OBRIGHEIMER NACHRICHTEN

Donnerstag, 10. Oktober 2019

41

Amtsblatt der Gemeinde Obrigheim mit Nachrichten aus den Ortsteilen

Informatives

Telefon Rathaus Zentrale 06261/646-0

Öffnungszeiten des BürgerBüros

Montag	8.00 - 12.15 Uhr
	und 14.00 - 17.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 12.15 Uhr
Mittwoch	13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	8.00 - 12.15 Uhr
Freitag	8.00 - 12.15 Uhr

Wichtige Rufnummern bei Störungen

Wasserversorgung

Zweckverband Mühlbachgruppe
Bad Rappenau 07264/917699

Stromversorgung

kostenfreie 24-h-Hotline
bei Stromstörungen 0800/3629477

Feuerwehr Notruf 112
Polizei Notruf 110

Altpapiersammlung in der Gesamtgemeinde

Die **Freiwillige Feuerwehr Obrigheim, Abt. Asbach,** führt am **Samstag, 12. Oktober 2019 ab 7.00 Uhr** eine Altpapiersammlung in Obrigheim, Asbach und Mörtelstein durch. Gesammelt werden Zeitungen, Zeitschriften, Kataloge, Telefonbücher und Kartonagen. Bitte stellen Sie das Altpapier frühzeitig bereit und denken Sie daran, das Altpapier zu verschnüren. Sie erleichtern den Helfern damit die Arbeit. Jede Straße wird nur einmal durchfahren.

Herbstzeit - Kürbiszeit

Fotos: H.-J. Herpich-Weber

EINLADUNG
zum Seniorennachmittag

am Donnerstag, dem 24. Oktober 2019
im kath. Pfarrsaal Obrigheim

Der Seniorenbeirat und die Gemeinde Obrigheim führen am Donnerstag, dem 24. Oktober 2019, im kath. Pfarrsaal Obrigheim einen

S e n i o r e n n a c h m i t t a g

durch.
Hierzu sind alle Mitbürgerinnen und Mitbürger ab dem 60. Lebensjahr herzlich eingeladen.
Beginn ist um 14.30 Uhr.

Es wird ein unterhaltsames Rahmenprogramm geboten.

Die Seniorinnen und Senioren sind zu Kaffee und Kuchen eingeladen. Die übrigen Getränke und ein kleines Vesper werden zum Selbstkostenpreis angeboten.

Für die Seniorinnen und Senioren aus den Ortsteilen Asbach und Mörtelstein wird ein Fahrdienst organisiert. Die genauen Abfahrtszeiten werden im Gemeindenachrichtenblatt noch bekannt gegeben.

Aus organisatorischen Gründen wird um schriftliche Anmeldung für diesen Seniorennachmittag gebeten.
Bitte verwenden Sie hierfür den nachstehenden Abschnitt, den Sie bis **spätestens Montag, dem 21. Oktober 2019**, im Rathaus Obrigheim, BürgerBüro, abgeben sollten.

Der Seniorenbeirat und die Gemeinde Obrigheim würden sich über einen zahlreichen Besuch beim Seniorennachmittag am 24.10.2019 sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Achim Walter
Bürgermeister

gez.
Edeltraud Neumann
Vorsitzende des Seniorenbeirates

****

ANMELDUNG (Rückmeldung bis spät. Montag, 21.10.2019)

Name, Vorname: .....

Anschrift: .....

Am Seniorennachmittag am **Donnerstag, dem 24. Oktober 2019** werde ich

☐ alleine

☐ mit meinem/r Ehemann/frau bzw. Lebenspartner/in

teilnehmen.

....
Datum Unterschrift

GILT NUR FÜR DIE ANMELDUNGEN AUS DEN ORTSTEILEN ASBACH UND MÖRTELSTEIN

Den Fahrdienst der Gemeinde Obrigheim werde(n) ich/wir in Anspruch nehmen.

○ JA ○ NEIN

Besuch aus der Partnergemeinde Chantepie in Obrigheim

Am ersten Septemberwochenende begrüßte Herr Bürgermeister Achim Walter anlässlich des 39. Kiliansmarktes eine Delegation aus der französischen Partnergemeinde Chantepie sowie die hiesigen Gastfamilien, Gemeinderäte und stellvertretenden Bürgermeisterinnen und Bürgermeister bei einem Empfang am Samstagmorgen im Obrigheimer Rathaus.

Bürgermeister (BM) Achim Walter, stellv. Bürgermeisterin Luise Wörner, Vertreter des Gemeinderates und der Gemeinde, die Delegation aus Chantepie und Gastfamilien

Im Anschluss an ein herzliches Wiedersehen ging es für die Delegation und Herrn Bürgermeister Walter weiter zur Bundesgartenschau nach Heilbronn. Dort warteten auf alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer spannende Projekte und Darstellungen zu Themen Garten, Gesundheit, Stadt und Mobilität. Im Besonderen wurde der Fokus auf das Umweltbewusstsein sowie auf den verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen gerichtet.

BM Walter mit den Gästen aus Chantepie: Yvan de Portzamparc u. Mireille Raulais

Mit einem selbst zurechtgesägten Stück Holz wurde an diesem Tag auch ein weiterer symbolischer „Meilenstein“ der Freundschaft zwischen Chantepie und Obrigheim gelegt.

Meilenstein der Freundschaft zwischen Chantepie und Obrigheim

Nach der Rückkehr in Obrigheim leitete die Feuerwehr der Gemeinde mit einer explosiven Schauübung den nächsten Tagesprogrammpunkt feierlich ein. Im Anschluss ließ man den Abend bei netten Gesprächen und gutem Essen im Feuerwehrgerätehaus ausklingen.

Am nächsten Tag stand das Highlight des Wochenendes vor der Türe: der diesjährige Kiliansmarkt. Die französischen Gäste präsentierten an einem eigenen Stand interessante Produkte aus der Heimat. Neben angebotenem französischem Cidre und Gebäck konnten die Besucherinnen und Besucher anhand von Bildern und Fotos auch einen Eindruck von der langjährigen Freundschaft gewinnen.

Stand der Partnergemeinde Chantepie am Kiliansmarkt

Außerdem veranstalteten die Vertreter aus Chantepie eine Preisverlosung. Die Gewinnerin des großen Geschenkekorbes, Shiloh Rose Herrmann, wurde durch einen Vertreter aus dem Gremium des Gemeinderates gezogen.

Herzlichen Glückwunsch!

Zum Abschluss eines für alle Beteiligten spannenden und interessanten Wochenendes ließ man den Sonntagabend bei Speis und Trank auf dem Schloss Neuburg ausklingen. Das Résumé zum Wochenende: Viele neue Freundschaften sind entstanden; langjährige Freundschaften wurden gepflegt. Vielen Dank an dieser Stelle an die Gastfamilien für die Hilfsbereitschaft. Sollten wir Ihr Interesse an einem Partnergemeindeaustausch geweckt haben, freuen wir uns von Ihnen zu hören!

BM Walter, Ordnungsamt Fr. Erhart und Gewinnerin Shiloh Rose Herrmann

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde

Telefonische Erreichbarkeit des Rathauses

Die Telefonanlage des Rathauses muss erneuert werden. Die Vorarbeiten für die Installation der neuen Telefonanlage begannen am Mittwoch, 9.10.2019. Die Inbetriebnahme der neuen Anlage soll am Freitag, 11.10.2019 erfolgen. Im Umstellungszeitraum kann es zu kurzzeitigen Ausfällen der Telefonanlage kommen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

B 292: Hohbergaufstieg bei Obrigheim

Geänderte Verkehrsführung für Bauabschnitt 2 ab 18.10.2019
Im Auftrag des Regierungspräsidiums Karlsruhe werden zurzeit die Bauarbeiten für die Fahrbahndeckenerneuerung an der Bundesstraße 292 zwischen dem Abzweig der K 3939 Asbacher Höhe und dem Abzweig der L 636 beim Anschluss Obrigheim-West durchgeführt
Die Fahrbahn muss aus Altersgründen und zur Beseitigung von Schäden infolge der Verkehrsbelastung einschließlich der Anschluss-äste erneuert werden.
(Pressemitteilung vom 26.9.2019)
Für die Ausführung des Bauabschnitts 2 wird der Verkehr auf der B 292 (Fahrtrichtung Mosbach - Aglasterhausen) voraussichtlich vom 18.10.2019 bis 15.11.2019 auf der bereits neu hergestellten bergseitigen Fahrbahnhälfte geführt. Während dieses Zeitraums sind beim Knotenpunkt „Obrigheim/Kraftwerkstraße-Zufahrt“ die beiden Ausfahrten aus der B 292 und die Einfahrten in die B 292 sowie die Kraftwerkstraße im Knotenpunktbereich voll gesperrt.
Der Verkehr auf der Hauptstraße, der in Richtung dieses Knotenpunktes fahren möchte, wird innerörtlich umgeleitet.
Wie bisher werden die Verkehrsteilnehmer von Aglasterhausen kommend in Fahrtrichtung Mosbach ab der Einmündung B 292/K 3939 (Asbacher Höhe) ausgeleitet und über die K 3939 nach Asbach und weiter über die L 590 und K 3942 nach Obrigheim geführt. Die Umleitungsstrecken sind ausgeschildert.
Die Arbeiten werden voraussichtlich bis Freitag, 15. November 2019 andauern. Bei schlechter Witterung können sich diese Termine jedoch noch verschieben.
Die Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich auf 0,75 Millionen Euro und werden vom Bund getragen.
Das Regierungspräsidium Karlsruhe bittet die Verkehrsteilnehmer für die unvermeidbaren Beeinträchtigungen während der Bauzeit um Verständnis.
Informationen zu aktuellen Straßenbaustellen sind im Internet unter www.vm.baden-wuerttemberg.de unter Service/Verkehrsinformationen und www.baustellen-bw.de zu finden.
Die Verkehrslage in Baden-Württemberg - jederzeit und immer aktuell mit der „VerkehrsInfo BW“-App der Straßenverkehrszentrale Baden Württemberg.
Weitere Informationen zum Thema Verkehr und den Link zum kostenlosen Download unter https://www.svz-bw.de

Smartphone-Schulung für Senioren

Machen Sie mit uns den Smartphone-Führerschein
Smartphones sind in aller Munde. Wer meint, dieses Thema sei nur ein Trend der jungen Generation, der hat weit gefehlt.
Smartphones sind nicht mehr wegzudenken und erleichtern uns mit ihren zahlreichen Funktionen den Alltag.
Wir führen Sie an einen leichten Umgang mit Ihrem Gerät heran und erklären Ihnen Schritt für Schritt, wie auch Sie Ihr Smartphone optimal nutzen können. Wir richten Ihr Gerät gemeinsam und individuell nach Ihren Bedürfnissen ein. Begriffe wie WhatsApp, Google Maps, Homescreen etc. werden bald keine Fremdwörter mehr sein.
Die Firma Wanner bietet, wie bereits im Frühjahr, 2 Termine mit einem professionellen Schulungsleiter an: **Samstag, 26.10.2019 und Samstag, 7.12.2019, jeweils von 9.00 bis 13.00 Uhr**
Zu diesen beiden Terminen gibt es ein Exklusivangebot mit Sonderkonditionen. Die Kursgebühr beträgt statt 69,00 Euro nur noch 19,00 Euro, da die Firma Wanner, die Bürger- und Gemeindestiftung Obrigheim und die Gemeinde Obrigheim dies bezuschussen.
Dieses Angebot gilt für alle Senioren der Gemeinde Obrigheim. Die Anmeldeflyer liegen ab sofort bei der Gemeinde Obrigheim bereit und können bei der Firma Wanner abgeben werden.

Der Schornsteinfeger informiert - Schornsteinreinigung in Asbach

Am Montag, 14.10.2019 wird in Asbach mit der Schornsteinreinigung begonnen.
Dies ist nur ein informativer Hinweis.
Genaue Reinigungstermine werden bei Nichtanwesenheit durch Zettelanhang bekanntgegeben, bzw. können telefonisch abgesprochen werden. Wolfgang Engel, Tel. 4091, Schornsteinfegermeister

Fundbüro Obrigheim

Beim Bürgermeisteramt Obrigheim wurde in den letzten Tagen folgende Fundsache abgegeben:
- **eine Brille**

Der/die Eigentümer/-in möchten sich bitte mit dem Bürgerbüro, Tel. 06261/64650 in Verbindung setzen.

Jährliche Bekanntmachung der Widerspruchsrechte gegen die Weitergabe und Veröffentlichung von Meldedaten

1. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen
Gemäß § 50 Absatz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) in der seit 1. November 2015 geltenden Fassung darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten sogenannte Gruppenauskünfte aus dem Melderegister erteilen. Die Auswahl ist an das Lebensalter der betroffenen Wahlberechtigten gebunden. Die Auskunft umfasst den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden.
Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.
Die Wahlberechtigten haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann beim Bürgermeisteramt Obrigheim, Bürgerbüro, Hauptstraße 7, 74847 Obrigheim eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

2. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft
Die Meldebehörde übermittelt die in § 42 Bundesmeldegesetz (BMG), § 6 des baden-württembergischen Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz und § 18 Meldeverordnung aufgeführten Daten der Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an die betreffenden Religionsgesellschaften.
Die Datenübermittlung umfasst auch die Familienangehörigen (Ehegatten, minderjährige Kinder und die Eltern von minderjährigen Kindern), die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Die Datenübermittlung umfasst zum Beispiel Angaben zu Vor-und Familiennamen, früheren Namen, Geburtsdatum und Geburtsort, Geschlecht oder derzeitigen Anschriften.
Die Familienangehörigen haben gemäß § 42 Absatz 3 Satz 2 BMG das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung von Daten, die für Zwecke des Steuererhebungsrechts benötigt werden. Diese Zweckverbindung wird der öffentlich-rechtlichen Gesellschaft als Datenempfänger bei der Übermittlung mitgeteilt. Der Widerspruch kann beim Bürgermeisteramt Obrigheim, Bürgerbüro, Hauptstraße 7, 74847 Obrigheim eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

3. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Nach § 58 b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58 c Absatz 1 Satz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familiennamen, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann beim Bürgermeisteramt Obrigheim, Bürgerbüro, Hauptstraße 7, 74847 Obrigheim eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

4. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk und gegen die Datenübermittlung an das Staatsministerium Baden-Württemberg

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 Bundesmeldegesetz (BMG) Auskunft erteilen über Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums.

Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

Die Meldebehörde übermittelt darüber hinaus gemäß § 12 der Meldeverordnung Baden-Württemberg dem Staatsministerium zur Ehrung von Alters- und Ehejubilaren durch den Ministerpräsidenten Daten der Jubilarinnen und Jubilare aus dem Melderegister. Davon umfasst sind zum Beispiel der Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Geschlecht, die Anschrift sowie das Datum und die Art des Jubiläums. Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann beim Bürgermeisteramt Obrigheim, Bürgerbüro, Hauptstraße 7, 74847 Obrigheim eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

5. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Absatz 3 Bundesmeldegesetz (BMG) Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen über den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften. Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann beim Bürgermeisteramt Obrigheim, Bürgerbüro, Hauptstraße 7, 74847 Obrigheim, eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Ein Widerspruch zu den unter den Ziffern 1 - 5 genannten Übermittlungen ist nicht erforderlich, wenn bereits früher eine solche Erklärung abgegeben worden ist.

- Ende der amtlichen Bekanntmachungen -

Schul- und Gemeindebücherei

Schul- und Gemeindebücherei Obrigheim

Schubertstraße 2, Tel. 06261/9179764

Öffnungszeiten

Montag	geschlossen
Dienstag	von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Mittwoch	von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	geschlossen

Jugendhaus Obrigheim/Jugendarbeit

Geänderte Öffnungszeiten des Jugendhauses

Das Jugendhaus Obrigheim (Hauptstraße 50, Zugang über die Schillerstraße) hat bis auf Weiteres wie folgt geöffnet:

Freitag von 16.00 bis 19.00 Uhr

Kommt vorbei. Wir freuen uns auf euch.

Sonstige Bekanntmachungen anderer Behörden

Ausbildungsplätze 2020 beim Amtsgericht

Am 1. September 2020 werden beim Amtsgericht Heidelberg wieder Auszubildende zum/zur Justizfachangestellten eingestellt.

Bewerben können sich Absolventen von Realschulen. Die Ausbildung dauert 2½ Jahre. Es besteht Aufstiegsmöglichkeit zum Justizfachwirt/-in (Beamter/Beamtin im mittleren Justizdienst).

Justizfachangestellte arbeiten bei Gerichten und Staatsanwaltschaften im Team mit Justizfachwirten und unterstützen dabei Richter, Staatsanwälte und Rechtspfleger. Sie sind für den reibungslosen Ablauf des Geschäftsbetriebs verantwortlich.

Justizfachangestellte bearbeiten beispielsweise den Posteingang und Postausgang und erstellen Schriftstücke aller Art (z.B. Ladungen an Parteien und Zeugen). Daneben gehört zu ihren Aufgaben die Anlage und Verwaltung von Akten, die Überwachung von Fristen, die Berechnung und Einforderung von Gerichtskosten, die Aufnahme von Anträgen und Erklärungen und die Protokollführung in Gerichtsverhandlungen. Gleichzeitig sind sie wichtige Ansprechpartner für ratsuchende Bürgerinnen und Bürger.

Die Ausbildungsvergütung beträgt im 1. Ausbildungsjahr 986,82 €, im 2. Ausbildungsjahr 1.040,96 € und im 3. Ausbildungsjahr 1.090,61 €.

Bewerbungen sind ab sofort per Online-Bewerbungsverfahren beim Oberlandesgericht Karlsruhe (www.oberlandesgericht-karlsruhe.de) unter der Rubrik „Beruf/Ausbildung in der Justiz“ möglich.

Bewerbungen per E-Mail können nicht berücksichtigt werden.

Nähere Informationen finden sich unter folgendem Link: http://www.olg-karlsruhe.de/pb/,Lde/Startseite/Beruf/Justizfachangestellte_r

Impressum

Herausgeber:
Gemeinde Obrigheim, Hauptstraße 7
74847 Obrigheim, Tel. 06261 6460
Internet: www.obrigheim.de
E-Mail: info@obrigheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Gemeinde:
Bürgermeister Achim Walter oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:
Timo Bechtold, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau
Tel. 07264 70246-0, Fax 07264 70246-99
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau
Tel. 07264 70246-0, Fax 07264 70246-99
bad-rappenau@nussbaum-medien.de
Internet: www.nussbaum-medien.de

Zuständig für die Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt
Telefon 07033 6924-0
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten: Mo. - Fr. von 8 bis 17 Uhr
Abonnement: www.nussbaum-lesen.de
Zusteller: www.gsvertrieb.de
Kündigung des Abonnements nur 6 Wochen zum Halbjahresende möglich.

Bezugspreis: halbjährlich 18,20 € inkl. Zustellung.

Bildnachweise:
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern).
Es besteht zu ca. 75 % aus Altpapier.
Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO_2-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:
http://www.nussbaum-medien.de/ueber-uns/oekologische-verantwortung

Infotag im Kernkraftwerk am 12.10.2019

Rückbau im Dialog
Die EnBW lädt ein zum Infotag im Kernkraftwerk Obrigheim am 12. Oktober 2019
Der Rückbau des Kernkraftwerks Obrigheim hat einen weiteren Meilenstein erreicht: Vor Kurzem konnte im Reaktorgebäude der Abbau der massiven Betonstrukturen abgeschlossen werden, die früher den Reaktordruckbehälter umgeben haben. Der Reaktordruckbehälter selbst ist bereits seit 2016 vollständig zerlegt. Gut voran kommt auch der Rückbau des Lagerbeckens für Brennelemente im Nachbargebäude. Einblicke in diese Fortschritte und den insgesamt erreichten Status in Obrigheim gibt die EnBW auch in diesem Jahr wieder bei ihrem Info-tag vor Ort. Geboten werden dabei auch Informationen zu den Rückbauprojekten an den anderen Kernkraft-Standorten der EnBW:
Infotag Obrigheim
Samstag, 12. Oktober 2019, 12.30 bis 17.00 Uhr im Infocenter des Kernkraftwerks Obrigheim, Kraftwerkstraße 1, 74847 Obrigheim
Bei der Anreise ist zu beachten, dass die B 292 hinter Aglasterhausen in Richtung Obrigheim gesperrt ist. Eine Umleitung ist vor Ort ausgeschildert.
Vielseitiges Programm
Für die Besucher hat die EnBW ein vielseitiges Programm zusammengestellt: Die Rückbau-Experten der EnBW stehen im persönlichen Gespräch Rede und Antwort. In einer Info-Ausstellung werden die Rückbau-Vorhaben in Filmen und auf Schautafeln erläutert. Um 14.00 Uhr bietet darüber hinaus die Geschäftsführung eine Vortrags- und Diskussionsrunde für alle Besucher an.
„Wir freuen uns sehr, dass wir der Bevölkerung beim Infotag in Obrigheim weitere Fortschritte präsentieren können“, sagt Jörg Michels, Geschäftsführer der EnBW Kernkraft GmbH. „Nutzen Sie die Möglichkeit, mit uns ins Gespräch zu kommen und Fragen zu stellen. Gerne geben wir Ihnen Einblicke in unsere aktuellen Vorhaben. Wir freuen uns auf Sie.“
Rückbau-Fortschritte an allen Standorten
Von den fünf Kernkraftwerken der EnBW befinden sich bislang drei im Rückbau. Dies sind seit 2017 die Anlagen GKN I in Neckarwestheim und KKP 1 in Philippsburg sowie bereits seit 2008 das Kernkraftwerk Obrigheim (KWO). Für die noch laufenden Blöcke in Neckarwestheim (GKN II) und Philippsburg (KKP 2) hat die EnBW schon im Jahr 2016 frühzeitig den Rückbau beantragt. Hierzu führte die Aufsichtsbehörde im vergangenen Jahr die Öffentlichkeitsbeteiligungsverfahren durch.

Sitzung des Kreistags am 16.10.2019

Die nächste Sitzung des Kreistags findet am **Mittwoch, 16.10.2019 um 16.00 Uhr** in der Roedderhalle in Schefflenz-O., Hofacker 1, statt.
Tagesordnung
1. Bekanntgabe nicht öffentlicher Beschlüsse
2. Feststellung des Jahresabschlusses 2018
   a) Jahresabschluss 2018 mit Rechenschaftsbericht
   b) Bekanntgabe des Schlussberichts des Rechnungsprüfungsamtes
   c) Ergebnisverwendung
3. Einbringen der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes des Neckar-Odenwald-Kreises für das Jahr 2020
4. Vorbereitung einer Gesellschafterversammlung der Neckar-Odenwald-Kliniken gGmbH
   - Zukunft des Wohn- und Pflegezentrums Hüffenhardt
5. Eckpunkte für die flächendeckende Einführung der Bioenergietonne im Neckar-Odenwald-Kreis
6. Aufhebung der kreiskommunalen Holzverkaufsstelle
7. Resolution zum Erhalt der Konkurrenzschutzklausel zwischen der DHBW Mosbach und der DHBW Heilbronn
   - Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 15.9.2019
8. Mitteilungen und Anfragen
9. Fragestunde

gez. Dr. Achim Brötel

LEADER-Region Neckartal-Odenwald aktiv

LEADER-Region - 80 % Förderung für Kleinprojekte
Das Regionalbudget - Förderprogramm für Projekte bis 20.000 € netto - startet in der LEADER-Region Neckartal-Odenwald aktiv. Mit den Geldern werden Projekte für die Dorfentwicklung und die Grundversorgung unterstützt. Die Förderung von 80 % der Nettokosten kann von jedermann in Anspruch genommen werden. Bundes- und Landesregierung sowie Neckar-Odenwald-Kreis und Rhein-Neckar-Kreis stellen 200.000 € zur Verfügung. Das Regionalbudget richtet sich an Privatpersonen, Vereine, Unternehmer, Kommunen und prinzipiell an jeden denkbaren Empfänger. Neue Anschaffungen für den Umbau und die Einrichtung von Grundversorgern und öffentlich genutzten Einrichtungen wie Museen können ebenso gefördert werden wie Verkaufsautomaten, Veranstaltungsmaterialien oder kleine Dorfverschönerungen. Die Besonderheit des Regionalbudgets ist der mit 80 % sehr hohe Fördersatz. Ein weiteres Plus ist der relativ geringe Bürokratieaufwand. Da die Verwaltungsvorschrift noch nicht veröffentlicht ist, steht die Förderung unter Vorbehalt.
Wer noch in diesem Jahr eine Förderung in Anspruch nehmen möchte, muss sich sputen. Bewerbungsfrist ist der 11. November 2019. Es werden nur Bewerbungen für Projekte angenommen, die sofort umgesetzt werden können. Alle anderen Projekte können in den Jahren 2020 und 2021 eine Förderung erhalten.
Bei Fragen kontaktieren Sie die LEADER-Geschäftsstelle unter info@leader-neckartal-odenwald.de oder 06261/841395.

IHK Rhein-Neckar

Hinweis zu Veranstaltungen
Seniorexperten beraten Unternehmen und Gründer
Beratungstermin am 14. Oktober 2019
Betriebswirtschaftliche Beratung für Unternehmensgründer
am 16. Oktober 2019
IHK-Finanzierungssprechtag für Gründungen, Übernahmen und Projekte
Sprechtag ist am 17. Oktober 2019 im „Haus der Wirtschaft“ der IHK in Mosbach
Rechtssprechstunde für Gründung und Unternehmensnachfolge
Nächster Beratungstermin im Haus der Wirtschaft der IHK Rhein-Neckar in Mosbach ist am 18. Oktober 2019. Ggf. findet die Beratung per Videotelefonie statt.
Steuersprechstunde für Gründer
am 23. Oktober 2019 in der Industrie- und Handelskammer (IHK) Rhein-Neckar in Mosbach von Steuerexperten. Alle, die sich selbstständig machen möchten, sind eingeladen, sich fachkundig zu steuerlichen Aspekten beraten zu lassen. Voraussetzung ist, dass sie bereits an einem Geschäftskonzept arbeiten oder es schon fertig gestellt haben und vorher einen Fragebogen ausfüllen.
Individuelle Beratungstermine in der IHK in Mosbach und ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter
www.rhein-neckar.ihk24.de, Nummer 3844872.

Tag der Schülersicherheit 2020

Ab sofort können sich Schulen mit ihrem Projekt für den Best-Practice-Wettbewerb anmelden, Anmeldeschluss ist der 13.12.2019
Sichere und gesunde Schülerinnen und Schüler - das ist unser Ziel. Die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) führt gemeinsam mit dem Kultusministerium und dem Innenministerium den Schulwettbewerb durch und setzt sich damit für eine gesunde Lernumgebung und einen sicheren Schulweg ein. Jedes Jahr werden Projekte von Schulen für Schulen ausgezeichnet, die Vorbildcharakter haben und wegweisend sind. Die besten werden am „Tag der Schülersicherheit“ in Baden-Württemberg prämiert.
Noch bis zum 13. Dezember können sich Schulen aus ganz Baden-Württemberg bewerben. Kreativität, Innovation und Nachhaltigkeit sind keine Grenzen gesetzt: Eingereicht werden können bereits bestehende Projekte, aber auch Projekte, mit deren Umsetzung die Schule gerade begonnen hat - von klassischen Themen wie Verkehrssicherheit, Schulwege oder Sportunterricht bis hin zu Ernährung, Mobbing, Sucht, psychische Gesundheit oder Gewaltprävention kann alles eingereicht werden. Das Projekt sollte möglichst die gesamte Schule und nicht nur einzelne Klassen umfassen. Deshalb erfolgt die Bewerbung durch die Schule. Die Gewinnerschulen erwartet ein Preisgeld in Höhe von jeweils 2.000 € und werden zudem als Best-Practice-Institutionen ihr Konzept auch anderen Bildungsträgern und der Öffentlichkeit präsentieren. Besonders herausragende Ideen werden darüber hinaus von einem Filmteam dokumentiert und in einem kurzen Trailer festgehalten. Alle Informationen zur Aktion „Tag der Schülersicherheit“ und zum jährlichen Wettbewerb finden Sie unter: https://www.ukbw.de/tag-der-schuelersicherheit/

Arbeitskreis Asyl

Arbeitskreis Asyl

Interkulturelle Woche 2019

Das Motto der diesjährigen interkulturellen Wochen macht auf eine Dimension im Zusammenleben mit Menschen anderer Herkunft und Religionen aufmerksam, die über das moralische Gebot der Freundlichkeit, der Fürsorge und Unterstützung - kurz: der „Gastfreundschaft" - hinausgeht, nämlich „zusammen leben, zusammen wachsen". Durch die Begegnung von Menschen, Kulturen und Religionen können Vorurteile und Ängste abgebaut werden. Lassen wir uns nicht anstecken von einer Kultur der Angst, der Angst vor den „Anderen" und der Angst vor der Zukunft. Geben wir stattdessen Zeugnis von unserer Hoffnung, gestalten wir unsere Gesellschaft mit Mut und Zuversicht. Im Rahmen der interkulturellen Wochen lädt der Kirchenbezirk Mosbach daher zu folgenden Veranstaltungen ein:

10.10. um 20.00 Uhr: Filmabend im Kino Neckarelz, Die Arier von Mo Asumang. Noch nie hat sich jemand filmisch konkret an das Thema Arier gewagt, obwohl unter der vermeintlichen Marke Arier in Deutschland gegen Menschen anderer Religion, Hautfarbe oder Geschlechtsorientierung gehetzt und gemordet wurde und wird. Auf einer persönlichen Reise versucht die Afrodeutsche Mo Asumang herauszufinden, was hinter der Idee vom „Herrenmenschen" steckt. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Integrationsbeauftragten der Stadt Mosbach statt.

25.10. um 18.00 Uhr: Denkwerkstatt „Christliche Werte und Rechtspopulismus" im Ev. Gemeindehaus Obrigheim

In der Werkstatt geht es um den persönlichen Umgang mit rechten Parolen. Was kann ich tun? Wie kann ich darauf reagieren? Die Schulung möchte hier Orientierung bieten. Im Horizont eines christlichen Menschenbildes machen Übungen, Informationen und Rollenspiele fit für eine eigenverantwortliche Reaktion. Die Denkwerkstatt ist Teil des Projekts „Verschieden. Verstehen - interkulturelle Öffnung mit kultursensibler Kommunikation" und ist gefördert durch die Evangelische Landeskirche in Baden (Gemeinsam Kirche gestalten) und den Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds (AMIF) der EU.

Teestube

Nächster Teestubentermin ist wieder am 5. November ab 17.00 Uhr im Laurentiussaal, Kirchgasse 5. Zur Teestube ist jede und jeder herzlich willkommen.

Spendenkonto

Die Arbeit in der Teestube wird von ehrenamtlichen Mitarbeitenden gewährleistet und ist auf Spenden angewiesen. Dafür ist ein Spendenkonto eingerichtet: „Evang. Kirchengemeinde Obrigheim - AK Asyl", IBAN: DE64 6746 0041 0030 0668 12, Volksbank Mosbach. Bei Spenden auf dieses Konto erhalten Sie selbstverständlich eine Spendenbescheinigung.

Weitere Infos zum AK Asyl erhalten Sie auf Anfrage an folgende Mailadresse: ak.asyl.obrigheim@gmail.com

Ehrentafel des Alters

Geburtstage

12.10.	Helmut Heinrich Böck	70 Jahre
14.10.	Maria-Eva Kolbert	80 Jahre
17.10.	Manfred Wilhelm Dürr	80 Jahre

Wir gratulieren herzlich und wünschen allen Jubilaren alles erdenklich Gute.

Ärzte- und Apothekendienst

Ärztlicher Notfalldienst für die Arztbereiche Mosbach, Neckarelz, Obrigheim

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten
kostenfreie Rufnummer 116 117

Dies gilt in der Zeit von montags bis freitags von 19.00 Uhr bis morgens 7.00 Uhr, mittwochs gilt dies bereits ab 13.00 Uhr und an den Wochenenden ganztägig.

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700 oder docdirekt.de**

Zahnärztlicher Notfalldienst

Sprechzeiten sind samstags, sonn- und feiertags von 10.00 bis 11.00 Uhr

Außerhalb dieser Zeit ist der diensthabende Zahnarzt ausschließlich telefonisch erreichbar."

Der diensthabende Zahnarzt ist beim DRK, Tel. 06261/19222 zu erfragen.

Augenärztlicher Notfalldienst

für den Neckar-Odenwald-Kreis **0180/6020785**

Kinderärztlicher Notfalldienst

für den Neckar-Odenwald-Kreis **0180/6062811**

Notdienste der Apotheken

finden Sie auf der Homepage der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg
http://www.lak-bw.notdienst-portal.de/
oder telefonisch: Festnetz 0800/0022833, mobil 22833

Schulnachrichten

Gemeinschaftsschule Obrigheim

Jedem, soviel er braucht
Erntedankaktion der Gemeinschaftsschule Obrigheim

Obwohl wir ein Recht auf Nahrung für alle haben, gibt es viele Millionen Hungernde auf der Welt. Selbst in Deutschland können sich nicht alle Menschen genügend zu essen leisten, obwohl es in den Supermärkten ein Übermaß an Lebensmitteln gibt.

Das hat die Schülerinnen und Schüler der Gemeinschaftsschule Obrigheim betroffen gemacht. Im Religionsunterricht wurde engagiert diskutiert, was gerecht ist und wie man helfen kann.
Gerade rund um das Erntedankfest fiel es den Kindern und Jugendlichen schwer, Danke für das eigene Essen zu sagen, wo es doch nicht allen gleich gut geht.
Da in der katholischen Kirchengemeinde MOSE zum Erntedankfest die Aktion „Jedem, soviel er braucht" ins Leben gerufen wurde, beschlossen die Reliklassen 6, 7 und 8 daran teilzunehmen. Sie wollten haltbare Lebensmittel mitbringen als Spende für die Tafeln, die bis zum Erntedankfest in den katholischen Kirchen der Seelsorgeeinheit abgegeben werden konnten.
Damit möglichst viele Lebensmittel gesammelt werden, luden die Schülerinnen und Schüler die ganze Schulgemeinschaft der GMS Obrigheim mit Plakaten und Durchsagen dazu ein. So spendeten sowohl Kinder und Jugendliche aus den verschiedensten Klassen als auch einige Lehrerinnen und Lehrer fleißig Nudeln, Mehl, Marmelade und vieles mehr und auch das Reinigungsteam ließ sich von der Aktion anstecken. Am vergangenen Mittwoch konnten dann ganz stolz zwei volle Kisten an die Kirchengemeinde MOSE übergeben werden, sodass wenigstens einigen bedürftigen Menschen eine kleine Unterstützung gegeben werden kann.

Realschule Obrigheim

Schulbesen
Am Freitag, 11.10.2019 ab 18.00 Uhr findet in der Aula der Realschule Obrigheim der 23. Schulbesen der Realschule Obrigheim und des Fördervereins der Realschule Obrigheim statt.
Dies ist eine gute Gelegenheit für Eltern, Lehrer, ehemalige Schüler und alle Freunde der Realschule Obrigheim, sich in gemütlicher Runde zu treffen und ein paar nette Stunden zu verleben. Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Musikschule Mosbach

Schnupperstunden der Pirole
Neues Programm nach Buga-Auftritt
In der Reihe „Musikschulen präsentieren sich auf der Buga" sang der Kinder- und Jugendchor Pirol der Musikschule Mosbach. Im Holzpavillon begeisterten die jungen Chorsängerinnen und Chorsänger zahlreiche alte und neue Fans des Chores mit ausgewählten Folk- und Popsongs aus sechs verschiedenen Ländern. Erst nach einer Zugabe entließen die zahlreichen Zuhörerinnen die Kinder, die sich anschließend besonders an der Kletterwand und der Riesenrutsche austoben konnten. Die Pirole beginnen nach diesem Auftritt ihr neues Programm und laden interessierte Kinder und Jugendliche ab der Klasse 5 zum Schnuppern in ihre Chorproben ein, mittwochs von 17.25 bis 18.25 Uhr in Raum 1 der Musikschule Mosbach, Bleichstraße 1. Weitere Infos bei Chorleiter Martin Daab, Telefon 06261/918965

Gewerbeschule Mosbach

Lehrgänge im Metallschweißen
Der Förderverein der Gewerbeschule Mosbach beabsichtigt ab 4. November 2019 wieder Hobby-Schweißkurse und Schweißlehrgänge nach DVS-Richtlinien in den Schweißverfahren G, E, MAG, MIG, WIG für Stahl und Aluminium durchzuführen.
Die Lehrgänge umfassen 32 (Hobby) bzw. 80 (regulärer Lehrgang) Unterrichtseinheiten.
Lehrgänge mit 80 Unterrichtseinheiten können mit Schweißerprüfungen nach DIN EN ISO 9606-1/2 abgeschlossen werden. (Gültigkeit 3 Jahre). Der Unterricht findet an 2 Abenden/Woche von 17.30 bis 20.45 Uhr statt. Wegen der begrenzten Zahl von Übungsplätzen wird eine Voranmeldung empfohlen.
Der Informationsabend findet Montag, 4.11.2019 ab 17.30 Uhr im Raum D 104, 1. UG des Werkstattgebäudes der Gewerbeschule Mosbach, Schillerstraße 4, statt.
Alle Interessenten sind hierzu eingeladen.
Anmeldungen nimmt das Sekretariat der Gewerbeschule Mosbach, Tel. 06261/89080, Fax 890810,
E-Mail: Verwaltung@gsm-.mos.de entgegen.

Lohrtalschule Mosbach

Der Pubertätsführerschein - für Eltern, Großeltern und Pädagogen
Ein Vortrag mit dem Theaterduo Greiner und Hilsenbeck an der Lohrtalschule Mosbach
Hilfe - auf meinem Sofa sitzt (bald) ein Pubertier. So oder so ähnlich geht es sicher vielen Eltern, die Kinder in und um das Teenageralter haben. Auf unterhaltsame Weise rücken Psychologin Irene Greiner und Theaterpädagogin Sonja Hilsenbeck das Thema „Pubertät" ins Rampenlicht. Der Theatervortrag gibt einen Einblick in die psychische Entwicklung der Pubertät und hilft Eltern ihre flügge werdenden Kinder besser zu verstehen und den Umgang miteinander zu erleichtern. Im Mittelpunkt steht die Rolle der Eltern sowie angemessene Verhaltensweisen für eine moderne Erziehung. Wertvolle Tipps im Umgang mit ihren Sprösslingen erwarten gestresste Eltern an diesem unterhaltsamen Abend. Das Theaterduo hat dieses wichtige Thema für Eltern aller Altersstufen (Klassen 1 bis 10) vorbereitet.
Die Lohrtalschule Mosbach lädt alle interessierten Eltern, Großeltern und Pädagogen herzlich zu dieser Abendveranstaltung ein.
Der Vortrag findet am **Mittwoch, 23. Oktober 2019 von 19.00 bis 21.00 Uhr** in der **Lohrtalschule Mosbach** statt (Alte Schefflenzer Steige 3, 74821 Mosbach).
Der **Eintritt ist frei**, über einen freiwilligen Obolus freut sich der Förderverein der Lohrtalschule. Wir bitten um Anmeldung bis zum 20. Oktober im Sekretariat der Lohrtalschule, Telefon 06261/67330 oder per E-Mail: info@lohrtalschule

Kindergarten

Katholischer Kindergarten Obrigheim

„Lecker und fit - wir machen mit"

Unter diesem Motto bekommen die Kinder des Kath. Kindergartens Obrigheim auch in diesem Kindergartenjahr wieder kostenlos Äpfel. Unser Kindergarten nimmt seit Frühjahr 2014 am EU-Schulfruchtprogramm mit finanzieller Unterstützung der EU in Zusammenarbeit mit dem Land Baden-Württemberg teil.
Finanziert wird das Projekt aus dem EU-Fördertopf sowie von Sponsoren, die von Future Sport für den Kindergarten angefragt wurden.
Auf diese Weise möchten wir uns bei folgenden Sponsoren ganz herzlich bedanken: Haberkorn Architekten GBR, AXA Generalvertretung Jürgen Wagner, Autohaus Ralph Müller, Bäckerei Frick, Gesundheitszentrum Zeus, arco Armaturenfabrik und German Maestro.
Vielen Dank auch an den Obstlieferanten Gätschenberger aus Billigheim-Katzental und Future Sport für die Sponsorensuche.
Die Kinder freuen sich sehr über diesen gesunden Snack, der in verschiedenen Varianten angeboten wird. Sehr beliebt sind Apfelschnitze, Apfelbrei, Apfelwaffeln und Apfelkuchen. Viel Spaß macht es den Kindern auch, die Äpfel mit der Apfelschälmaschine oder dem Apfelteiler zu zerkleinern.
Außerdem bieten die Äpfel immer wieder einen Anlass mit den Kindern über gesunde Ernährung zu sprechen und dies pädagogisch zu begleiten.

Woche für Woche...
AKTUELLES, INFORMATIVES, WISSENSWERTES in Ihrem Mitteilungsblatt

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Pfarrgemeinden Asbach, Mörtelstein und Obrigheim

Kontakt
Evang. Pfarramt Obrigheim, Tel. 06261/7282
E-Mail: pfarramt@evangelisch-obrigheim.de
Öffnungszeiten Sekretariat Obrigheim: Di., Do., Fr. 9.00 - 12.00 Uhr
Pfarrer Wolfgang Müller (Pfarramt Asbach), Tel. 06262/6345
Öffnungszeiten Pfarramt Asbach: Di. 16.00 - 18.00 Uhr
Evang. Kindergarten Obrigheim, Tel. 06261/62174
Evang. Kindergarten Asbach, Tel. 06262/2156
www.evangelisch-obrigheim.de

Gottesdienste am 13. Oktober
Asbach: 9.30 Uhr (Damm)
Obrigheim: 10.45 Uhr (Damm) Gottesdienst für Groß und Klein im Gemeindesaal
19.00 Uhr Geistliche Abendmusik des Ev. Posaunenchors Asbach, musikalische Mitwirkung des Ev. Kirchenchors Obrigheim

Termine
Donnerstag, 10.10.
14.30 Uhr Senior-treff-dich Mörtelstein
14.30 Uhr Seniorenerntedankgottesdienst (Jünger, Müller) in der Kath. Kirche Asbach
20.00 Uhr Kirchenchor Obrigheim
Freitag, 11.10.
18.30 Uhr Posaunenchor Asbach (Generalprobe in der Friedenskirche)
Sonntag, 13.10.
20.00 Uhr Bibelkreis Obrigheim
Dienstag, 15.10.
19.00 Uhr Kirchenchor Asbach
Mittwoch, 16.10.
14.30 Uhr Monatstreff für Senioren in Obrigheim
19.00 Uhr Kirchenchor Mörtelstein
19.30 Uhr Bastelkreis im Gemeindesaal Obrigheim

Informationen und Nachrichten
Gottesdienst für Groß und Klein in Obrigheim
Mit den Gottesdiensten für Groß und Klein wollen wir ein Format für Familien anbieten - generationenübergreifend, in lockerer Atmosphäre mit vielen Liedern und mit parallelem Kinderprogramm. In diesem Gottesdienst sind alle herzlich willkommen. Der nächste Gottesdienst für Groß und Klein findet am Sonntag, 13. Oktober 2019 um 10.45 Uhr im Gemeindesaal in Obrigheim (ev. Kindergarten) statt. Im Anschluss an diesen Gottesdienst wollen wir gemeinsam zu Mittag essen. Es soll ein Mitbringbuffet geben. Getränke, Brot und Fleischkäse werden von der Kirchengemeinde organisiert. Salate, weitere Beilagen, Desserts und Ähnliches können gerne mitgebracht werden. Herzliche Einladung

Senior-treff-dich Mörtelstein
Am Donnerstag, 10. Oktober ist der erste Senior-treff-dich nach der Sommerpause. Um 14.30 Uhr im Gemeindehaus wird Martin Hahn von der Firma Kwin AWN (vorher INAST) über Neuerungen in der Abfallwirtschaft informieren. Herzliche Einladung schon heute.

Monatstreff der Senioren in Obrigheim
Am Mittwoch, 16. Oktober findet um 14.30 Uhr im Gemeindesaal Obrigheim der nächste Monatstreff der Senioren statt. Thema des Nachmittags ist: „Bewegung macht Freude - mit Rotraut Krones“. Herzliche Einladung

Neues vom Gemeindewahlausschuss
Liebe Gemeindeglieder,
für die Wahl der Kirchenältesten unserer Kirchengemeinde am 1. Dezember 2019 hat der Gemeindewahlausschuss im Verfahren nach §§ 65 bis 68 LWG folgende wählbaren Gemeindeglieder in die Wahlvorschlagsliste aufgenommen:

1. Becker, Silke
2. Ehrmann, Max
3. Ernst, Karin
4. Friedrich, Marco
5. Heiß, Klaus
6. Knapp, Rainer
7. Lukas, Annelies
8. Voß, Ulrike
9. Zeus, Bettina

Bis spätestens 11. Oktober 2019 kann jedes im Wählerverzeichnis eingetragene Gemeindeglied beim Gemeindewahlausschuss gegen die Aufnahme einer Kandidatin oder eines Kandidaten in die Wahlvorschlagsliste schriftlich Einspruch einlegen. Der Einspruch kann nur darauf gestützt werden, dass die oder der Vorgeschlagene die allgemeinen Voraussetzungen der Wählbarkeit (§§ 3 und 4 LWG) nicht erfüllt.
Die in die rechtskräftig abgeschlossene Wahlvorschlagsliste aufgenommenen Kandidierenden zur Wahl der Kirchenältesten unserer Kirchengemeinde werden gemäß § 71 LWG am 27. Oktober 2019 im Gottesdienst vorgestellt. Alle Gemeindeglieder sind zu dieser Vorstellung herzlich eingeladen.
Die Grundordnung und das Leitungs- und Wahlgesetz der Evangelischen Landeskirche in Baden können Sie über die Rechtssammlung online (www.kirchenrecht-baden.de) einsehen.

Adonia-Musical in Obrigheim
Bühne frei für das Adonia-Musical „Isaak - so sehr geliebt“ in Obrigheim
Das christliche Musical für alle Generationen bringt die frohe Botschaft für das 21. Jahrhundert in Ihre Nähe. Lassen Sie sich mitnehmen auf eine abenteuerliche Reise mit Abraham und seinem Sohn Isaak. Staunen auch Sie über den unsichtbaren, rätselhaften Gott Abrahams.
Erleben Sie 70 junge Mitwirkende, die im Vorfeld Lieder mittels einer Übungs-CD einstudiert und in den ersten Tagen des Teencamps Theaterszenen und Tanzeinlagen gemeinsam geprobt haben. Mit viel Kreativität und Energie begeistern sie durch ihr Theaterspiel und beeindruckende Choreografien. Das Konzertprogramm vermittelt die biblische Geschichte auf moderne und zeitlose Art und Weise durch Musicalsongs unter Mitwirkung der Projektband und einem großen Chor. Adonia verbindet die Leidenschaft der Musik mit christlicher Jugendarbeit. Jeder Teilnehmende setzt sein ganz persönliches Talent ein und findet dadurch oft auch seinen Platz auf der Bühne des Lebens.
Seit 2001 steht Adonia für ganz besondere Musicalerlebnisse: Inzwischen sind 60 regionale Adonia-Projektchöre mit 4.000 Kindern und Jugendlichen unter der Leitung von 1.000 ehrenamtlichen Mitarbeitern, Betreuern und Musikern deutschlandweit unterwegs.

Lassen auch Sie sich vom Adonia-Spirit anstecken und genießen Sie die Vorstellung am Samstag, 2.11. um 18.30 Uhr in der Neckarhalle (Am Park 8) in Obrigheim. Die Ev. Kirchengemeinde Obrigheim, die Ev. Allianz Wollenbachtal und die Jugendorganisation Adonia e.V. freuen sich auf Sie.

Wochenspruch

Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat.

1. Johannes 5,4

Ökumene

Kinderaktionstag

Herzliche Einladung an alle Kinder ab 4 Jahre

Liebe Kinder,

wir laden euch alle ganz herzlich zu unserem nächsten Kinderaktionstag am Samstag, 19.10.2019 von 10.30 bis 12.30 Uhr in die Gemeinderäume des ev. Kindergartens ein.

Gemeinsam wollen wir eine Geschichte hören, singen, beten, basteln und vieles mehr. Bring doch einfach deine Freunde mit, denn dann haben wir noch viel mehr Spaß.

Herzlich eingeladen sind alle Kinder aus den drei Ortsteilen (Obrigheim, Asbach und Mörtelstein), egal welcher Konfession.

Wir freuen uns, wenn du kommst. Es grüßt dich dein ökumenisches Kinderaktionsteam.

17. Ökumenischer Asbacher Adventskalender

Liebe Asbacher, es wieder so weit, bald kommt die Adventszeit.

Auch dieses Jahr möchten wir wieder unseren traditionellen ökm. Asbacher Adventskalender durchführen. Wer ein Fenster gestalten möchte melde sich bitte bei Ute Fohs (Tel. 06262/1377).

Vielen Dank allen Teilnehmern schon im Voraus.

Essen in Gemeinschaft

Wollen Sie einmal wieder in Gemeinschaft essen? Eingeladen sind Alle, die sich angesprochen fühlen, zu einem gemeinsamen Mittagessen im Pfarrsaal Obrigheim am Samstag, 12. Oktober, um 12 Uhr. Für freiwillige Spenden steht ein Körbchen bereit. Es lädt ein: das Gemeindeteam für die Pfarrgemeinde St. Laurentius Obrigheim.

Informationen im Pfarrbüro St. Maria Neckarelz unter Tel. 7233

Ökuimenischer Gottesdienst

Aufstehen, aufeinander zugehen, voneinander lernen, miteinander umzugehen

...dieses Lied erklang aus vielen Kehlen am Samstag bei der Unterzeichnung der Charta Oecumenica in der zu diesem Anlass gut besuchten St.-Laurentius-Kirche in Obrigheim.

Aufeinander zu, so das Thema und Leitwort des Festgottesdienstes, welchen die evangelischen und katholischen Christen am Samstag miteinander feierten. Seit einigen Jahren arbeiten die beiden Kirchengemeinden im ökumenischen Arbeitskreis miteinander, laden sich gegenseitig ein, gestalten eine Bibelwoche, feiern im Laufe des Kirchenjahres viele gemeinsame Gottesdienste. Auch verschiedene Gemeindegruppen treffen sich zu unterschiedlichen Veranstaltungen im Jahr. Dieses gute Miteinander wollte der Arbeitskreis Ökumene nun schriftlich fixieren. In den verschiedenen Gremien der Kirchengemeinden wurde an der Charta Oecumenica, welche von der Evangelischen Landeskirche Baden und dem Erzbistum Freiburg als Entwurf zur Verfügung gestellt wird, weitergearbeitet.

Der ökumenische Gottesdienst zur Vertragsunterzeichnung wurde liturgisch geleitet von Pfarrer Dr. Stefan Rencsik, Pfarrer Wolfgang Müller, Prädikantin Annelies Lukas und Diakon Markus Vogl. Die Kirchenchöre (kath. und ev. Obrigheim und ev. Asbach) unter der Leitung von Christian Kimmel umrahmten den Gottesdienst mit zwei Liedbeiträgen als eindrucksvolles hörbares Beispiel für ökumenische Zusammenarbeit.

Nach der liturgischen Eröffnung und dem Psalmgebet traten Monika Bittler und Ulrike Jarowitz (Frauenkreise) zum Tagesgebet an den Ambo.

„Viele Glieder - ein Leib“ so lautet die Überschrift des Textes aus dem 1 Korintherbrief, den Rainer Knapp (Kirchengemeinderatsvorsitzender) passend zur dann folgenden Gruppenvorstellung las. Corinna Fritz und Marianne Barth moderierten die Vorstellung der kirchlichen Gemeindegruppen. Mit einigen kurzen erklärenden Sätzen wurde pro Gruppe eine Gliederpuppe vor den Altar gestellt.

Danach wurden die beiden Pfarrer, die anwesenden Kirchengemeinderäte und Pfarrgemeinderäte und Mitglieder des Ökumenearbeitskreises zur Vertragsunterzeichnung gebeten. Bernhard Vilgis begleitete diesen offiziellen Akt mit passender Orgelmusik.

Die Emmausgeschichte aus dem Lukasevangelium, in verteilten Rollen gelesen, war auch der Predigttext. Zwei machen sich auf den Weg und am Ende gibt es was zu essen. So begann Pastoralreferent und Gastprediger Martin Reiland seine Predigt. Mit ermutigenden Worten zog er die Gottesdienstbesucher in seinen Bann. Für ihn, wie für viele andere auch, gilt der Grundsatz der ACK (Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen) deren Vorsitz er in Mosbach innehat, „Wir müssen uns nicht rechtfertigen für das, was wir zusammen machen, sondern für das, was wir nicht zusammen machen“.

Nach der Predigt und dem gemeinsamen Bekenntnis des Glaubens mit Worten von Edward Schillebeeckx, richtete man die von beiden Besuchsdienstkreisen vorbereitenden Fürbitten an Gott. Ein gesungenes Vaterunser, Friedensgruß und Segen rundeten den zwar länger dauernden, aber kurzweiligen Gottesdienst ab. Vogl dankte im Anschluss allen am Gottesdienst Beteiligten für ihren Beitrag und griff die einleitenden Predigtgedanken nochmals auf. Zwei machen sich auf den Weg und am Ende gibt es was zu essen ... so lud er zum Empfang zur Stärkung für den weiteren gemeinsamen Weg am Ende des Gottesdienstes ein. Außerdem lud er ein, sich aktiv im ökumenischen Arbeitskreis zu engagieren. Das nächste Treffen, bei dem die Jahresplanung in den Blick genommen wird, findet am Mittwoch, 6.11.2019 um 19.30 Uhr in der Kirchgasse 3 (kath. Pfarrhaus) statt.

Gemeindegruppen gehen aufeinander zu

Katholische Kirchengemeinde MOSE Mosbach-Elz-Neckar

Termine vom 11.10. bis 20.10.2019

Freitag, 11.10. - hl. Johannes XXIII.

8.00 Uhr	Ökumenisches Zentrum, Waldsteige: Schweigen im Ruhegebet
11.00 Uhr	Pflegeheim Obrigheim: hl. Messe
16.00 Uhr	St. Cäcilia Krypta, Mosbach: Anbetung bis 17.30 Uhr
18.00 Uhr	St. Josef, Mosbach: hl. Messe
18.00 Uhr	St. Juliana, Mosbach: hl. Messe für Kroaten
19.00 Uhr	St. Dionysius, Haßmersheim: hl. Messe

Samstag, 12.10.

9.00 Uhr	Krankenhaus, Mosbach: hl. Messe in der Kapelle
17.30 Uhr	St. Juliana, Mosbach: Beichtgelegenheit
18.30 Uhr	St. Juliana, Mosbach: hl. Messe
18.30 Uhr	Maria Rosenkranzkönigin, Neckarzimmern: hl. Messe zum Patrozinium
18.30 Uhr	St. Josef, Sattelbach: hl. Messe

Sonntag, 13.10. - 28. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr	St. Laurentius, Obrigheim: hl. Messe (Mathias und Maria Bauer und Kinder Mathias und Theresia und alle Angehörigen)
10.00 Uhr	St. Dionysius, Haßmersheim: hl. Messe zum Patrozinium, mitgestaltet von den Kirchenchören, anschließend Pfarrfest,
10.00 Uhr	St. Josef, Mosbach: Wort-Gottes-Feier
10.15 Uhr	St. Juliana, Mosbach: hl. Messe für Kroaten
10.30 Uhr	St. Bruder Klaus Waldstadt: Wort-Gottes-Feier
10.30 Uhr	St. Maria, Neckarelz: hl. Messe zum Kirchweihfest (Gedenken an die Grundsteinlegung), anschließend Verkauf von Eine-Welt-Waren
18.00 Uhr	St. Maria Krypta, Neckarelz: Rosenkranzandacht
11.00 Uhr	St. Cäcilia, Mosbach: hl. Messe als Abenteuerlandgottesdienst, Beginn: 10.15 Uhr mit Spielstraße, Thema: Unfair
20.00 Uhr	St. Cäcilia Krypta, Mosbach: Taizégebet

Montag, 14.10.

19.00 Uhr	Krankenhaus, Mosbach: hl. Messe in der Kapelle

Dienstag, 15.10.

18.00 Uhr St. Laurentius, Obrigheim: hl. Messe (zu Ehren des Hl. Geistes)
19.00 Uhr St. Maria Krypta, Neckarelz: ökumenische Abendandacht
19.00 Uhr St. Paulus, Lohrbach: hl. Messe

Mittwoch, 16.10.

15.00 Uhr Pfalzgrafenstift Mosbach: hl. Messe mit den Senioren/-innen
15.30 Uhr Seniorenheim am Elzpark: Wort-Gottes-Feier mit den Senioren/-innen
17.30 Uhr St. Cäcilia Krypta, Mosbach: hl. Messe
18.00 Uhr St. Bruder Klaus Waldstadt: Rosenkranzandacht, gestaltet von der kfd und den Senioren, anschließend gemütliches Beisammensein

Donnerstag, 17.10.

18.00 Uhr St. Bruder Klaus Waldstadt: hl. Messe
19.00 Uhr Krankenhaus, Mosbach: ev. Gottesdienst in der Kapelle
19.00 Uhr St. Maria Krypta, Neckarelz: hl. Messe

Freitag, 18.10.

8.00 Uhr Ökumenisches Zentrum, Waldsteige: Schweigen im Ruhegebet
16.00 Uhr St. Cäcilia Krypta, Mosbach: Anbetung bis 17.30 Uhr
18.00 Uhr St. Josef, Mosbach: hl. Messe
18.00 Uhr St. Juliana, Mosbach: hl. Messe für Kroaten
19.00 Uhr St. Dionysius, Haßmersheim: hl. Messe

Samstag, 19.10.

9.00 Uhr Krankenhaus, Mosbach: hl. Messe in der Kapelle
17.30 Uhr St. Juliana, Mosbach: Beichtgelegenheit
18.30 Uhr St. Juliana, Mosbach: hl. Messe
18.30 Uhr St. Bruder Klaus Waldstadt: hl. Messe

Sonntag, 20.10. - 29. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr St. Josef, Mosbach: Wort-Gottes-Feier (Gebet für die Perupartnergemeinden), gestaltet vom Gemeindeteam
10.15 Uhr St. Josef, Mosbach: hl. Messe für Kroaten
9.00 Uhr St. Maria, Neckarelz: hl. Messe
18.00 Uhr St. Maria Krypta, Neckarelz: Rosenkranzandacht
10.00 Uhr Maria Rosenkranzkönigin, Neckarzimmern: Wort-Gottes-Feier
10.00 Uhr St. Cäcilia, Mosbach: hl. Messe, mitgestaltet vom Blechbläserquintett Herbolzheim
10.15 Uhr St. Paulus, Lohrbach: Wort-Gottes-Feier, mitgestaltet vom MGV Liedertafel Lohrbach
10.30 Uhr St. Dionysius, Haßmersheim: hl. Messe
17.00 Uhr Tempelhaus, Neckarelz: italienischer Gottesdienst
18.30 Uhr St. Laurentius, Obrigheim: hl. Messe (Michael Bauer und Töchter Marianne und Anna, Josef und Elisabeth Bauer und alle Angehörigen)

Mitteilungen der Kath. Pfarrgemeinde St. Laurentius, Obrigheim

Pfarrbüro St. Cäcilia

Pfalzgraf-Otto-Str. 6, 74821 Mosbach, Tel. 06261/2423, Fax 893816,
Frau Bieler, Frau Koch, Frau Winkler
E-Mail: st.caecilia@kath-mose.de
Öffnungszeiten: Di., Mi. u. Fr. 9.00 - 12.00 Uhr, Di, 15.00 - 18.00 Uhr

Pfarrbüro St. Maria:

Marienstr. 2, 74821 Mosbach-Neckarelz, Tel. 06261/7233
Frau Brauch, Frau Herkert E-Mail: st.marien@kath-mose.de
Öffnungszeiten Mo., Di. u. Do. 9.00 - 12.00 Uhr, Do 15.00 - 18.00 Uhr

Rosenkranzgebet in Obrigheim

Werktags jeweils eine halbe Stunde vor der hl. Messe.

Gymnastik und Seniorentanzgruppe

Wir treffen uns immer mittwochs im katholischen Pfarrsaal in Obrigheim. Von 14.00 bis 15.00 Uhr zur Gymnastik und von 15.00 bis 16.00 Uhr zum Tanzen.

Caritas-Konferenz

Dienstag, 15.10., 19.00 Uhr, Lucia-Saal

Erstkommunion 2020

Nach den Sommerferien beginnen wir in unserer Kirchengemeinde mit der neuen Erstkommunionvorbereitung. Dazu laden wir alle interessierten Familien herzlich ein. Der **Informationselternabend** findet statt am Donnerstag, 17.10., 20.00 Uhr im Pfarrsaal Obrigheim

Pfarrgemeinde St. Laurentius feiert Erntedank und Gemeindefest - Nachlese

Bischof Ciro Quispe Lopez rechts im Bild

Hoher Besuch hatte sich an diesem Wochenende in der Kirchengemeinde MOSE angekündigt.
Bischof Monsignore Ciro Quispe Lopez aus der Prälatur Juli, in der auch Acora, die Partnergemeinde von Obrigheim liegt. Bischof Lopez wurde vor 9 Monaten geweiht und besuchte uns nach einem Aufenthalt in Rom. Begleitet wurde er von Padre Vicente.
Der aus Sandhausen stammende Franziskanermönch ist in Obrigheim kein Unbekannter. Der Perukreis Obrigheim pflegt seit 15 Jahren engen Kontakt zu ihm. Bischof Ciro wollte die Mitglieder der Perukreise und die Partnerschaftsarbeit kennenlernen.
Pfarrer Schaaf, der dem Gottesdienst vorstand, begrüßte zusammen mit Manfred Raisig die Gäste. In seiner Predigt ging Schaaf auf die Thematik Erntedank und Klimawandel ein.
In einer kurzen Geschichte, mit der die Predigt begann, machte er deutlich, wie schnell es geht, bis eine Scheibe Brot gegessen ist, im Verhältnis zu dem, wie lange es dauert, bis das gesäte Korn ein Brot wird. Für seine ansprechende Predigt bekam er viel Zuspruch.

Der von B. Fuchs gestaltete Erntealtar

Diakon Vogl, der ebenfalls am Altar den Gottesdienst mitfeierte, lud am Ende des Gottesdienstes in den Pfarrsaal ein.
Vogl griff die Predigtgedanken auf, das Gehörte nun beim gemeinsamen Essen zu verinnerlichen.
Den „Besenbesuchern“ boten sich ein liebevoll dekorierter Pfarrsaal und leckere Besengerichte.
Heidrun Eyermann, die zur Unterhaltung der Besucher beitrug, ging in ihrem Vortrag auf den Klimawandel und die vielen verschiedenen persönlichen „Klimazonen“ des Lebens ein.
Ein kleines aber feines Gemeindefest ging zu Ende.
Nun gilt es Dank zu sagen. Allen, die mit uns Gottesdienst mitgefeiert und gestaltet haben, die mit vorbereitet und gerichtet haben und auch an alle Gäste, die unseren „Besen“ besucht haben.

Gemeinsame Tauftermine

Sa., 16.11.2019
So., 17.11.2019
Sa., 14.12.2019
So., 15.12.2019

Es ist auch möglich, an diesen Taufwochenenden während einer hl. Messe ein Kind taufen zu lassen oder während einer Wort-Gottes-Feier, wenn diese von einem Diakon gefeiert wird.
Auskunft im Pfarrbüro St. Maria, Neckarelz (Tel. 06261/7233) und St. Cäcilia, Mosbach (Tel. 06261/2423).
Redaktionsschluss für den Pfarrbrief Nr. 11:
Freitag, 11. Oktober 8.00 Uhr
Beiträge bitte an: pfarrbrief@kath-mose.de
Der nächste Pfarrbrief geht vom 26. Oktober - 24. November
Abenteuerland-Gottesdienst
Am Sonntag, 13. Oktober 2019 startet in der Kirchengemeinde MOSE Mosbach-Elz-Neckar die vierte Staffel der lebendigen „Abenteuerland"-Gottesdienste. Der Gottesdienst beginnt um 11.00 Uhr in der Kirche St. Cäcilia in Mosbach und eignet sich für Jung und Alt. Moderne Lieder, kindgerechte Darstellung einer Bibelstelle, Predigt für die Erwachsenen sowie Mitmachelemente während des Gottesdienstes wollen alle Altersgruppen ansprechen.
Kinder zwischen drei und zwölf Jahren erleben dabei die biblische Geschichte auf fröhliche, aktuelle, manchmal auch witzige Art. Während die Kinder das Erlebte in Kleingruppen vertiefen, können sich die Erwachsenen durch die Predigt von der Frohen Botschaft anrühren lassen. Das Thema der neuen Staffel lautet „Josef und der magische Mantel". Mithilfe des „magischen Mantels" lädt das Vorbereitungsteam alle zu einer spannenden Zeitreise in das Land von Josef und seinen Geschwistern ein. Bei dieser interessanten Familiengeschichte spielen die unterschiedlichsten Gefühle eine wichtige Rolle.
Vor Beginn des Gottesdienstes sind die Kinder ab 10.15 Uhr zu einer Spielstraße im Gemeindesaal eingeladen. Für die Erwachsenen besteht dort die Möglichkeit zur Begegnung mit anderen Familien bei einer Tasse Kaffee oder Tee.
Mehr Informationen zu den Abenteuerland-Gottesdiensten auf www.kath-mose.de.

Katholische Seelsorgeeinheit Aglasterhausen - Neunkirchen

www.kath-aglasterhausen-neunkirchen.de
Pfarrer Josef Dorbath, Tel. 06262/6581
Sprechzeit nach persönlicher Absprache
Abwesenheit von Pfarrer Dorbath: 14. - 18.10.2019
Diakon Franz Jünger, Tel. 06262/6394
Sprechzeit: Mittwoch u. Donnerstag, 10.30 - 13.00 Uhr
Diakon Thomas Böhnisch, Tel. 0157/54042722
Diakon Joachim Szendzielorz, Tel. 06271/9447440
Kath. Pfarramt Aglasterhausen, Mosbacher Str. 15, Tel. 6394
E-Mail: Kigem-agh@gmx.de
Pfarrsekretärin: Brigitta Noll
Öffnungszeiten: Montag, 10.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag, 16.00 - 18.00 Uhr
Freitag, 10.00 - 12.00 Uhr
Gottesdienstordnung
Donnerstag, 10.10.
14.30 Uhr Asbach: Ökum. Erntedankgottesdienst mit den Senioren, kath. Kirche
18.30 Uhr Aglasterh.: Rosenkranz
19.00 Uhr Aglasterh.: Messfeier, anschl. Treffen aller Kommunionhelfer, Wortgottesdienstleiter und Lektoren
Freitag, 11.10. - hl. Johannes XXIII.
19.00 Uhr Asbach: Messfeier
Samstag, 12.10.
17.30 Uhr Schwanh.: Vorabendmesse
19.00 Uhr Unterschw.: Vorabendmesse
Sonntag, 13.10. - 28. Sonntag im Jahreskreis
9.00 Uhr Neunk.: Messfeier
10.30 Uhr Asbach: Wortgottesfeier mit Kinderkirche
10.30 Uhr Aglasterh.: ökum. Gottesdienst, evang. Kirche
15.00 Uhr Neckark.: Gebetsandachten für das ungeborene Leben, Aussetzung u. eucharistischer Segen
18.00 Uhr Asbach: Rosenkranz
Montag, 14.10. - hl. Kallistus I.
7.00 Uhr Aglasterh.: Laudes
Dienstag, 15.10. - hl. Theresia von Avila
18.00 Uhr Aglasterh.: Rosenkranz
18.00 Uhr Asbach: Rosenkranz
Keine Messfeier
Freitag, 18.10. - hl. Lukas, Evangelist
Freitag, 18.10. bis Sonntag, 20.10. Ministrantenwochenende in Cleebronn
Samstag, 19.10. - hl. Paul vom Kreuz
14.00 Uhr Aglasterh.: Taufe des Kindes Lina Busch
Sonntag, 20.10. - 29. Sonntag im Jahreskreis
9.00 Uhr Neunk.: Messfeier, Kirchenchor
10.00 Uhr Unterschw.: Wortgottesfeier
10.30 Uhr Aglasterh.: Messfeier
14.00 Uhr Aglasterh.: Andacht, anschl. Mesnertreffen
18.00 Uhr Asbach: Rosenkranz
Geistlicher Brosamen
Praktika und Training haben in Beruf und Sport eine unverzichtbare Bedeutung für das Weiterkommen und den Erfolg. Und jeder Lehrer und Schüler weiß, dass es ohne Übung und Einübung auch im Bereich des Lernens und der Bildung nicht geht. Auch die religiösen Dinge müssen geübt werden, wenn sie gedeihen sollen. Gott gebührt das Gebet und die Anbetung, aber unsere Seele braucht diese Vollzüge, soll unser Glaube lebendig und gesund bleiben.
Romano Guardini, Theologe, gest. 1968

Einladung zur

für Kinder 2 bis 8 Jahre
(u. evtl. Begleitperson)
in der kath. Kirche
Alle sind zum Gottesdienst eingeladen

Sonntag, 10.30 Uhr
13. Oktober 2019

Katholische Kirche Asbach

Neckarkatzenbach: Gebet für das ungeborene Leben
Am Sonntag, 13.10., Tag des Gebetes für das unbeborene Leben, laden wir um 15.00 Uhr zu den Andachten in die Marienkapelle in Neckarkatzenbach ein.
Dank für Gottes Gaben
Am vergangenen Wochenende haben wir in allen vier Kirchengemeinden das Erntedankfest gefeiert. Der Dank wurde nicht nur mit Gesang und Gebet ausgedrückt sondern auch durch den Aufbau des Erntealtares. Es ist ein schönes Zeichen, dass viele Personen dazu Erntegaben gebracht haben.
Weitere Termine
Freitag, 11.10., Neunkirchen, 20.00 Uhr, konstituierende Sitzung des Wahlausschusses, Altes Pfarrhaus
Öffnungszeiten der Bücherei, Aglasterhausen (unter der Sakristei)
donnerstags 16.00 - 17.30 Uhr
samstags 10.00 - 11.30 Uhr
sonntags ½ Stunde nach dem Gottesdienst
in der Regel 11.30 bis 12.00 Uhr
E-Mail: buch-hausen@web.de, www.eOPAC.net/buch-hausen, Tel. 06262/926035

Landwirtschaftliche Nachrichten

Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis - Fachdienst Landwirtschaft

Fortbildung für Erzieherinnen und Erzieher
Das Landratsamt/Fachdienst Landwirtschaft in Buchen bietet im Rahmen der Landesinitiative BeKi
eine Fortbildung für Erzieher/-innen an.
Thema: Die Milch machts! Hinein ins Milchvergnügen - Lernwerkstatt mit Küchenpraxis
Inhalte
Vorstellung und Arbeiten in der „Lernwerkstatt Milch“ mit verschiedenen Lernstationen rund um das Thema Milch.
Methodische und didaktische Umsetzungshilfen und viele Ideen in Theorie und Praxis.
Termin: Dienstag, 5. November 2019 von 14.00 bis 16.00 Uhr
Ort: Fachdienst Landwirtschaft, Präsident-Wittemann-Str.14, 74722 Buchen, Erdgeschoss
Referentin: Verena Büttner, BeKi-Referentin
Anmeldung ist erforderlich bis 29. Oktober 2019 unter **Tel. 06281/5212-1600** oder ernaehrung@neckar-odenwald-kreis.de
Ein Kostenbeitrag für Lebensmittel wird erhoben.

Vereinsmitteilungen

SV Germania Obrigheim e.V.

Abteilung Schwerathletik

Gewichtheber-Bundesligasaison 2019/2020 beginnt am 12. Oktober
Heimkampf gegen den TSC Berlin verspricht Spannung
Am **Samstag, 12. Oktober, 19.30 Uhr** heißt es wieder für alle Fans und Freunde des Gewichthebersports: „Wir gehen in die Neckarhalle!!“ Für den SVO beginnt die Saison in der neuen eingleisigen Bundesliga mit den 9 Mannschaften (Obrigheim, Mutterstadt, Speyer, Durlach, Berlin, Samswegen, Roding, Chemnitz, Weinheim) und sieht 4 Heim- und 4 Auswärtskämpfe vor. Zum ersten Heimkampf stellt sich an diesem Abend mit dem TSC Berlin ein alter Bekannter in der Neckarhalle vor, den man in den letzten Jahren häufig in den Halbfinalkämpfen als Gegner hatte. Die Hauptstädter kommen mit einer gemischten Mannschaft aus Routiniers und aufstrebenden Athletinnen, anzusiedeln im Bereich von 750 Relativpunkten. Inwieweit sich dies am Wettkampftag realisieren lässt, wird sich zeigen. In ihrem ersten Wettkampf erreichten sie bei einer Heimniederlage gegen Chemnitz gute 737,2 Relativpunkte.
Die Mannschaft des SVO hat zu Beginn der Runde auch mit Aufstellungsschwierigkeiten zu kämpfen. Marius Öchsle wurde in der Wettkampfpause operiert, Matthäus Hofmann hat noch Nachwirkungen der Verletzung aus der Vorsaison, die WM-Teilnehmer Nico Müller und Sargis Martirosjan sowie die spanischen Gastheber müssen von Verbandsseite aus eine Wettkampfpause einlegen, da sie sich auf weitere Qualifikationswettkämpfe vorbereiten sollen.
Um solche Dinge besser auffangen zu können, hat sich der SVO in der Breite mit Mohamed Hoblos und Moritz Huber verstärkt. Sie werden an diesem Wochenende ihren Einstand in der Neckarhalle geben, die Zuschauer dürfen sich auf zwei ehrgeizige neue Heber freuen.
Gerade Moritz Huber und Ruben Hofmann, die im Kader für die Junioreneuropameisterschaft 2019 stehen, werden sicher in guter Form sein. Vervollständigt wird die Mannschaft durch den Senior und Motivator Jakob Neufeld, Celina Schönsiegel und die englische Superschwergewichtlerin Emily Jade Campbell. Sie hat bei der gerade abgeschlossenen WM einen guten 9. Platz mit einer Gesamtleistung von 275 kg belegt. Als Ersatzheber steht Philipp Hülser bereit. Mit dieser Mannschaft strebt die sportliche Leitung um die 750 Relativpunkte an und die ersten drei Punkte sollten damit in Obrigheim bleiben. Die Voraussetzungen für einen spannenden Wettkampf sind gegeben und mithilfe hoffentlich zahlreicher Zuschauer sollte über den Heimvorteil ein Erfolg möglich sein.
Beim Heimkampf am 26. Oktober gegen Durlach wird dann auch wieder Nico Müller eingreifen und die norwegische Heberin Annette Sol Waaler wird sich in die Mannschaft einreihen.
Der Vorverkauf läuft
Wie in den letzten Jahren sind die Karten im Vorverkauf bei der Kreativstube Amstadt auf der Fußgängerhochzone zu erhalten. Im letzten Nachrichtenblatt bereits angekündigt, muss man die Eintrittspreise für Erwachsene den neuen Gegebenheiten anpassen. Die eingleisige Bundesliga erhöht die Fixkosten erheblich, sodass man, wie bereits andere Vereine schon länger, die Eintittspreise anheben muss. Besonders vorteilhaft sind in diesem Jahr die Dauerkarten (4 Heimkämpfe, übertragbar), hier ist eine Ersparnis von 5 Euro gegenüber den Einzelpreisen möglich. Dauerkarte für Erwachsene im Normalpreis 35 Euro, für Ermäßigte 30 Euro. Es ist auch an der Abendkasse noch möglich, Dauerkarten zu erwerben.
Die Preise für Jugendliche bleiben gleich. Einzelpreise: Erwachsene 10 Euro, Ermäßigte 9 Euro.
gez. Abteilungsleitung

Gewichtheben Ober-/Landesliga
Erfolgreicher Oberliga-Auftakt für Obrigheim II
Sicherer 414,5:262,0-Erfolg in Feldrennach
Dritte unterliegt Durlach mit 39,5:222,0
Gelungener Saisonauftakt für die Oberliga-Mannschaft des SV Germ. Obrigheim. Nach dem freiwilligen Rückzug aus der 2. Liga gelang beim in der Nähe von Pforzheim ansässigen TV Feldrennach trotz einiger personeller Probleme ein sicherer 414,5:262,0 Erfolg. Erfolgsgarant war der bundesligaerfahrene Adrian Müller, der mit bezwungenen 115 kg im Reißen und 130 kg im Stoßen ausgezeichnete 121,0 Punkte erzielte. Auf 93,0 Punkte brachte es Celina Schönsiegel, die einzige Dame in Team. Sie brachte fehlerfrei 62 bzw. 76 kg zur Hochstrecke. Ungeachtet seiner Handprobleme absolvierte Philipp Hülser einen überzeugenden Wettkampf und sammelte nach gehobenen 105 bzw. 130 kg insgesamt 79,0 Relativpunkte. Seinen Einstand in der 2. Mannschaft gab Conner Klassig. Das 15-jährige Nachwuchstalent steuerte 51,0 Punkte (88 kg bzw. 117 kg) zum Mannschaftsergebnis bei. Exakt 50,0 Punkte verbuchte Elias Feil, der ohne Fehlversuch 98 bzw. 119 kg in die Senkrechte bewegte. Mit neuen Bestleistungen überraschte der kurzfristig ins Team gerückte Farin Soldner. Sehr gute 67 kg im Reißen und 93 kg im Stoßen brachten den 14-Jährigen auf nicht zu erwartende 20,5 Punkte.
Federn lassen musste hingegen das personell gebeutelte Landesliga-Team. Gegen die favorisierte Bundesliga-Reserve des KSV Durlach setzte es die erwartet hohe 222,0:39,5-Niederlage. Trotz klarer Überlegenheit der Gastgeber verkaufte sich das Germanen-Team recht ordentlich und sammelte zumindest Sympathiepunkte. Ben Schenk (Reißen 60 kg/Stoßen 76 kg) erzielte 21,0 Punkte, gefolgt von Rezan Sheebo (11,0), der sich auf 45 bzw. 57 kg steigerte. David Haaß bewegte mit 102 bzw. 127 kg die Tages-Höchstlasten und bekam dafür 7,0 Punkte gutgeschrieben. Tim Holetz (65 kg/73 kg - 0,5 Punkte) und „Oldie“ Joachim Barzen (58 bzw. 72 kg) machten das Team komplett.
Franz Hauß

Siegreiche Zweite

Abteilung Fußball

Ergebnisse

SV Germ. Obrigheim - FV Elztal II 4:2

Tore: Wilhelm, Bender, M. Secka, Papenfuß

Die Germanen begannen die Partie bärenstark und gingen schon in der 6. Minute in Führung. Bieler bediente Secka über links, welcher nur noch einschieben musste. Nur 5 Minuten die gleiche Szene von Bieler von rechts, als Bender nur noch einzuschieben brauchte. Der FV Elztal beendete diese spannende Anfangsphase mit dem Anschlusstreffer. Du hielt hier den Elfmeter, doch war gegen den Nachschuss machtlos (2:1).

Im Nachgang kamen die Neckartäler vielfach zu weiteren guten Chancen, M. Secka und Co. ließen diese aber ungenutzt. Und schon wurde der Chancenwucher durch den FVE mit dem 2:2 in der 41. bestraft. Kurz vor dem Halbzeitpfiff trat dann Wilhelm zum Eckball an und fand M. Secka. Dieser verlängerte an den langen Pfosten, wo der aufmerksame Papenfuß zum 3:2 einschoss.

Nach dem Pausentee vergeigte es der SVO, mit weiteren guten Chancen das Spiel zu entscheiden. Der FV witterte seine Chance und schnupperte zur Schlussphase hin immer wieder am Ausgleich. Schließlich hatte der überragende Bieler genug und fand nach einem tollen Solo Wilhelm, welcher lässig zum 4:2 einschoss und somit die Partie zugunsten der Hausherren entschied.

SV Germ. Obrigheim II - FC Daudenzell 2:8

Tore: Karaoglan und Ünal

Bei strömendem Regen war die Reserve des SVO gegen die spielstarken Daudenzeller mit dem emsigen Stowasser über die gesamte Spielzeit unterlegen und lag schon zur Halbzeit mit 1:4 hinten. Nach dem Seitenwechsel blieb es bei dieser Überlegenheit, welche in den 8:2-Endstand mündete.

Schrottsammlung am Sportheim

Die Fußballer des SV Obrigheim sammeln wieder Schrott. Der Schrottcontainer steht wieder an gewohnter Stelle hinter dem Sportheim in der Neckarstraße. Hier können Sie jederzeit Ihren Metallschrott in den Container werfen oder abgeben. Sie unterstützen damit unsere ehrenamtliche Arbeit. Der Erlös wird für die Anschaffung von Trikots, Bällen und anderen Trainingsutensilien verwendet.

Wer also schon lange mal den verspäteten Frühjahrsputz machen und den Keller entrümpeln wollte, kann uns mit dem Schrott wirklich weiterhelfen. Wir freuen uns auf Ihren Beitrag.

Vorschau

Am nächsten Wochenende geht es für unsere Jungs zu 2 schweren Aufgaben nach Schwarzach. Es beginnen erst die beiden 1B-Mannschaften um 13.15 Uhr und später dann die jeweils erste Garde um 15.00 Uhr. Zwei spannende Spiele an einem Sportplatz ohne dass man umparken muss. Das ist doch was.

Auf gehts Jungs!

Wir bedanken uns im Voraus für die Unterstützung und hoffen auf die zahlreiche Anreise unserer Fans.

Sonntag, 13.10.2019, 13.15 Uhr
TSV Schwarzach II - SV Germ. Obrigheim II

Sonntag, 13.10.2019, 15.00 Uhr
TSV Schwarzach - SV Germ. Obrigheim

gez. S. Vasilcuk

Abteilung Handball

Herren 1

Zu viele Fehler in Horkheim

Am vergangenen Samstag waren die Germanen bei den Horkheim Hunters zu Gast. Bereits vor dem Anpfiff war klar, dass ein schweres und enges Spiel bevorsteht. Bereits im Vorjahr war die Partie in Horkheim bis zum Ende spannend. Neben den Langzeitverletzten musste Coach Schneider auf Keeper Joachim Guagliano sowie Thorsten Sienholz verzichten. Doch die Germanen erwischten den besseren Start und gingen schnell mit 1:0 in Front. Die folgenden Minuten zeigten, dass es ein sehr intensives und hart umkämpftes Spiel werden würde. Nach fünf Minuten stand es 1:2 für die Germanen. In der Anfangsphase zeigte sich vor allem die Abwehr stabil, außerdem zeigte Arianit Mustafa im Tor eine starke Leistung. So sah sich Horkheim-Coach Willms nach einem Doppelpack von Pascal Bauer nach acht Minuten und beim Stand von 3:6 zur Auszeit gezwungen. Nach der Auszeit konnte Horkheim drei Treffer über Kreisläufer Thiele erzielen. Als dieser nach einem Foul für zwei Minuten auf der Strafbank Platz nehmen musste, nutzte Obrigheim die Überzahl nicht aus. Vorne scheiterten die Germanen zweimal am Keeper der Gastgeber und mussten dann den Tempogegenstoß einstecken. Fazit: 2 Treffer und Ausgleich für Horkheim. Horkheim legte nach und zwang B. Schneider nach 20 Minuten beim Stand von 10:8 zur Auszeit. Die Umstellung der Defensive fruchtete und Obrigheim gelang bis zur Halbzeitpause der 14:14-Ausgleich. Die zweiten 30 Minuten begannen ähnlich wie die ersten. Obrigheim ging schnell mit zwei Treffern in Folge in Führung, dann brach das Spiel allerdings ein. Nach dem Treffer von Christian Scheu zum 14:16 geriet das Getriebe der Offensive ins Stocken. Zu wenig Druck auf die Abwehr, überhastete und schwache Torabschlüsse, Fehlpässe und viele weitere technische Fehler standen auf dem Programm der Germanen. Der Horkheimer Yannik Starz wusste aus diesen Fehlern Kapital zu schlagen und erzielte vier Treffer in Folge und brachte seine Farben mit 19:16 in Front. Nach dieser fünf Minuten anhaltenden Schwächephase fingen sich die Germanen wieder, konnten den Vorsprung allerdings nicht verkleinern. Doch nach 47 Minuten war der Horkheimer Starz so weit regeneriert, dass er weitere drei Tempogegenstöße in Folge verwandelte und damit mit dem 25:19 für die vermeintliche Vorentscheidung sorgte. Doch Youngster Paul Zimmermann rüttelte mit seinem Treffer zum 25:20 das Kämpferherz der Germanen wach. Obrigheim ackerte hinten aufopferungsvoll und ging vorne dahin, wo es wehtut. So war manch ein Horkheimer erstaunt, dass 90 Sekunden vor dem Ende ein 28:27 auf der Anzeigetafel stand. Am Ende fehlte den Germanen das Quäntchen Glück, um das Spiel dann ganz zu drehen, oder wie Vince Lombardi sagen würde: Am Ende hat uns einfach ein bisschen Zeit gefehlt. Alles in allem war es ein Spiel auf Augenhöhe, bei dem die Germanen aufgrund der größeren Anzahl an technischen Fehlern den Kürzeren zogen. Nun gilt es in der kommenden spielfreien Woche die aufgetreten Schwachstellen zu beseitigen. Im nächsten Auswärtsspiel gegen die SG Scho-Bott zwei wartet ein ähnlicher Gegner wie die Horkheim Hunters. Trotz der Niederlage teilen sich die Germanen noch den ersten Tabellenplatz mit der HSG Hohenlohe.

Für den SVO spielten: Albin Mustafa, Max Eyermann (1), Julius Eyermann (1), Kevin Bieler (5), Alexander Gonzalez Beltre, Arianit Mustafa (Tor), Christian Scheu (7), Niklas Pfleger (3), Pascal Bauer (8/5), Paul Zimmermann (1), Nicolaj Schneider, Domenik Findeisen (1).

Herren 2

30 Minuten verschlafen

Die zweite Mannschaft war gegen die dritte Mannschaft des TSB Horkheim gefordert. Horkheim 3, eine Mannschaft mit sehr viel Erfahrung, die neben Shooter Andreas Roll auch den langjährigen Kapitän der Horkheimer Drittligamannschaft Stefan Fähnle in ihren Reihen verzeichnet, erwischte den besseren Start. Oder besser gesagt: Die Germanen erwischten einen rabenschwarzen Start. In der Offensive scheiterten die Germanen oft am Keeper der Hunters und mussten zudem mehrere Pfostentreffer hinnehmen. In der Defensive fehlte der Zugriff, sodass Horkheim leicht zu einfachen Treffern kam. So zogen die Gastgeber Tor um Tor davon, sodass man mit 17:6 in die Halbzeitpause ging. Während man auf der Tribüne scherzte, dass die zweite Halbzeit bloß mit 17:5 gewonnen werden müsse, fand Coach Findeisen in der Kabine die richtigen Worte und stellte seine Mannschaft neu ein. Obrigheim drückte aufs Tempo und traf damit genau den Schwachpunkt der Horkheimer Mannschaft: Verteidigung gegen schnelles Spiel. So sahen die Fans der Germanen eine grandiose Aufholjagd. Obrigheim kam immer leichter über die erste und zweite Welle zum Torerfolg und verkleinerte den Rückstand. Niklas Pfleger brachte seine Farben mit seinem Treffer zum 26:22 in Schlagdistanz. Doch dann brach das Spiel der Germanen ab und Horkheim stellte mit fünf Treffern in Folge wieder eine Neuntoreführung her. Bis zum Ende gingen die Germanen mit 34:25 als Verlierer vom Platz. Grund waren vor allem die ersten dreißig Minuten, in denen zu viele Fehler gemacht wurden.

Für den SVO spielten: Armin Breucker (Tor), Max Eyermann (7), Domenik Findeisen (2), Stefan Prokschi (5/1), Albin Mustafa (3), Jonas Moll (1), Nicolaj Schneider (2), Niklas Pfleger (4), Arianit Mustafa (Tor), Jonas Schmidt (1), Alexander Gonzalez Beltre.

Vorschau

Am kommenden Samstag ist die zweite Mannschaft in Tauberbischofsheim gefordert. Die Verbandsligareserve der HSG Dittigheim/Tauberbischofsheim musste im ersten Spiel eine klare Niederlage gegen die SG Degmarn/Oedheim 2 einstecken, dementsprechend werden sie sicherlich motiviert sein, die ersten Punkte zu sammeln. Für die Germanen gilt es, an die zweite Hälfte des Spiels gegen Horkheim anzuknüpfen, um die ersten Auswärtspunkte zu sammeln.

Anpfiff ist um 17:45 Uhr in der Wörthalle in Tauberbischofsheim. Die Mannschaft freut sich über zahlreiche Fans. Die erste Mannschaft hat spielfei. Am kommenden Sonntag steht der erste Minispieltag auf dem Programm. Der Spieltag findet vormittags in Oedheim statt.

Handballerbesen 2019

Am 16. November findet im Obrigheimer Pfarrsaal zum zweiten Mal der Obrigheimer Handballerbesen statt. Die Handballabteilung freut sich auf Ihren Besuch.

Minitrainer gesucht

Hast du Spaß an Sport und arbeitest gerne mit Kindern? Dann haben wir genau das Richtige für dich! Die Handballabteilung sucht für die kommende Runde eine engagierte oder einen engagierten Minitrainer/-in. Hast du Interesse? Dann melde dich bei uns.

Volleyball Club Obrigheim

Training

Das Volleyballtraining des VC Obrigheim für Freizeit- und Hobbyvolleyballer/-innen findet wöchentlich statt. Ausgenommen sind die Schulferienzeiten, da hier die Halle geschlossen ist.

Neue Volleyballspieler und -spielerinnen sind willkommen.

Wer sich also in geselliger Runde sportlich betätigen will, ist herzlich eingeladen, **montags von 19.30 bis 21.30 Uhr in die Obrigheimer Neckarhalle** zu kommen.

Klaus Finkbeiner

Heimatverein Obrigheim

Heimatmuseum

Das Museum ist wieder am **Sonntag, 27. Oktober und Sonntag, 3. November, von 14.30 bis 16.30 Uhr, geöffnet.**

Wir zeigen dann erstmals die Wechselausstellung von Max Ehrmann „Vergessene Opfer der NS-Euthanasie aus Obrigheim“ sowie die Ausstellung **„Die Odenwaldeisenbahn**“ von Horst Görlitzer (mit dem Schwerpunkt des Streckenteils Bahnhof Asbach - ehem. Eisenbahnbrücke. Hinweisen wollen wir bei dieser Gelegenheit, dass die Odenwaldeisenbahn in umfangreichen Beiträgen von Gustav Wagenbach und Karl Heinz Neser in den Jahrbüchern 2011 und 2012 bearbeitet wurde. Und von der Euthanasie-Ausstellung gibt es das Gedenkbuch. Beides ist im Bürgerbüro zu erhalten.

Sonderführungen für Gruppen und Schulklassen sind sowohl für das Museum als auch den Kalkofen jederzeit nach Absprache möglich. Kontaktadresse: Karl Heinz Neser, Tel. 06261/63236. Weitere Infos unter www.heimatverein-obrigheim.de.

Gedenkveranstaltung und Gedenkbuch für örtliche Euthanasieopfer

Wir erinnern noch an die Gedenkveranstaltung und die Vorstellung eines Gedenkbuchs der Opfer des NS-Euthanasieprogramms aus der Gemeinde Obrigheim am **Mittwoch, 9. Oktober, 19.30 Uhr**, in die Aula der Realschule Obrigheim. Nach der Begrüßung durch Bürgermeister Achim Walter und einer Einführung in die Thematik durch den HVO-Vorsitzenden Karl Heinz Neser wird Max Ehrmann, Geschichtsstudent aus Asbach, seine Forschungsergebnisse vorstellen. Die beiden Geistlichen Dr. Stefan Renczik und Wolfgang Müller werden Worte des Gedenkens sprechen; die Musikschule umrahmt die Veranstaltung. **Nach Abschluss der Veranstaltung kann der Sonderdruck „Ich kann es gar nicht begreifen, warum man gerade mich so behandelt“ zum Preis von 2 Euro erworben werden**. Ab 27. Oktober wird im Heimatmuseum die Sonderausstellung „Vergessene Opfer der NS-Euthanasie aus Obrigheim“ gezeigt.

Geschichtslehrpfad Obrigheim

Nutzen Sie die Gelegenheit, bei einem Spaziergang unseren neuen Geschichtslehrpfad kennenzulernen. Die einzelnen Standorte: Rathaus (3 Tafeln zur Baugebietsentwicklung, den Rathäusern und zur Ortssanierung), ev. Kirche, Burghügel, Delpplatz (3 Tafeln zum alten Ortskern und der kath. Kirche), Denkmalplatz (Kriegerdenkmale), Grabkapelle, DFO, Ende Neckarstraße (Neckarübergänge), Neckarlauer bei Fima Arco (Karlsbergtunnel und Eisenbahnbrücke, Schloss Neuburg, Kirstetter Hof, KWO und Tanzplatz.

Ausstellung zum 2. Weltkrieg

Im kommenden Jahr jährt sich das Kriegsende zum 75. Mal. Wir wollen dazu im Heimatmuseum eine Ausstellung machen. Es wäre sehr schön, wenn Bürgerinnen und Bürger mithelfen würden, Ausstellungsgegenstände zur Verfügung zu stellen (z.B. Bilder, Feldpostkarten, Briefe von der Front). Unsere Besucher werden sich erinnern, dass zum 1. Weltkrieg eine interessante Ausstellung mit Feldpostkarten etc. gestaltet werden konnte. Um so mehr müsste dies zum 2. Weltkrieg möglich sein. Wer etwas dazu beitragen kann, möge mit dem HVO-Vorsitzenden Karl Heinz Neser (Tel. 63236) Verbindung aufnehmen.

Nächste Termine

Dienstag, 22. Oktober, 19.00 Uhr im Heimatmuseum: Eröffnung der Ausstellung „Vergessene Opfer der NS-Euthanasie aus Obrigheim“

Kreativgemeinschaft Obrigheim

Mitgliederversammlung

Die Mitglieder der Kreativgemeinschaft Obrigheim sind zu ihrer nächsten Mitgliederversammlung eingeladen.

Wir treffen uns am Mittwoch, 16. Oktober 2019 um 19.30 Uhr im Pilsdörfle in Obrigheim. Ich freue mich auf euer Kommen und verbleibe bis dahin mit freundlichen Grüßen.

Vorstandschaft

FC 1928 Asbach e.V.

Abteilung Fußball

Schrottsammlung zugunsten der Fußballjugend

Am Samstag, 12. Oktober führt die Jugendabteilung des FC Asbach - Sparte Fußball - wieder eine Schrottsammlung durch. Da die Container früher angeliefert werden, besteht die Möglichkeit, seinen Schrott bereits freitags, 11. Oktober abzugeben. Sollten Sie keine Möglichkeit haben, Ihren Schrott selbst am Sportgelände in Asbach abzugeben, kommen wir gerne bei Ihnen vorbei. In diesem Falle bitte bei Herrn Martin Streib unter Tel. 06262/9265808 anrufen. Gerne fahren wir auch die umliegenden Ortschaften an. Die Jugendabteilung bedankt sich bereits heute für die Unterstützung.

Jugendfußball

D-Jugend

Neue Trainingsanzüge

Unsere D-Junioren wurden neu ausgestattet. Es gab neue Trainingsanzüge. Diese wurden durch die Unterstützung von Andreas Weber (AWA, zweiter von rechts), dem Förderverein FC Asbach (Sabine Stephan, dritte von links), einem Zuschuss vom FC Daudenzell, dem FC Asbach sowie einem geringen Eigenanteil finanziert.

Ein großer Dank an alle Unterstützer.

Neues Outfit

In neuen Trikots präsentiert sich die D-Jugend seid dieser Runde. Dank der sehr großzügigen Spende von der Firma Planen Streib konnten die Trikots angeschafft werden. Ein großes Dankeschön an Familie Udo Streib.

Rundenspiel

Bei der JSG Reichenbuch/Lohrbach/Sattelbach konnte unsere D-Jugend mit 7:0 gewinnen. Bereits zur Pause führte man mit 4:0-Toren. Eine gute Leistung der Mannschaft von den Trainer Safak Bekar und Marcus Kaiser.

Am Samstag wird ab 14.45 Uhr das nächste Spiel stattfinden. In Asbach kommt es zur Begegnung gegen die JSG Haßmersheim/Hüffenhardt/Neckarzimmern.

E-Jugend

Spiele am Wochenende

Nachdem letzte Woche spielfrei war, geht es diese Woche gleich zweimal ran. Am Donnerstag geht es zum Lokalderby ab 17.00 Uhr nach Obrigheim. Am Samstag geht es zum Minispieltag nach Billigheim. Wir wünschen der Mannschaft alles Gute.

F-Jugend

Spielbetrieb

Leider musste aufgrund der Wetterlage auch der Spieltag in Neckarburken am letzten Freitag abgesagt werden. Nächster Versuch nun am Freitag ab 17.00 Uhr. Der Spieltag findet in Obrigheim statt.

Bambini

Nachwuchs gesucht

Interesse am Fußball? Du bist 2013 oder später geboren? Dann bist du bei uns genau richtig.

In der Regel immer freitags findet ab 16.00 Uhr unser Training statt. Bei schönem Wetter auf dem Platz, ansonsten in unserer Halle. Einfach Kick- und/oder Turnschuhe sowie etwas zu trinken einpacken und los gehts. Informationen könnt ihr euch gerne bei Martin Streib einholen (Tel. 06262/9265808). Trainiert werden die Jungs und Mädels von Jannik und Martin Streib. Wir freuen uns auf euer Kommen.

Montagsradler Asbach

Wohl ist die Welt so groß und weit ...

Asbacher Montagsradler in Südtirol: toller Abschluss der Radsaison

Einen Saisonabschluss der Superlative erlebten die Asbacher Montagsradler vor dem Tag der Deutschen Einheit. Mit einem Kleinbus und zwei Pkws ging es am Sonntagmorgen über Stuttgart - Ulm - Füssen - Fernpass - Landeck - Reschenpass nach Rabland bei Meran. Schon auf dieser Fahrt konnten alle die Schönheit der Alpenwelt und insbesondere den herrlichen Vinschgau bestaunen. Apfelplantagen, wohin man schaute. Eine gute Unterkunft mit toller Verpflegung rundete den Anreisetag ab.

Strahlender Sonnenschein erweckte die Radler zu ihrer ersten und wichtigsten Radtour. Mit Bahn und Bus ging es zunächst nach Graun am Reschensee, mit seinem berühmten Kirchturm im Wasser. Der Radtransporter erwartete die Radler dort bereits und so konnte nach kurzer Zeit die Tour durch den Vinschgau beginnen. Ein herrlicher Radweg mit perfekter Randmarkierung und StVO-Beschilderung erlebten die Radler durch die tollen Apfelplantagen, deren Ernte gerade begonnen hatte. Nach einer kleinen Zwischenmahlzeit in Schlanders ging es wieder weiter Richtung Rabland.

Nach 75 km war das Ziel erreicht. Da es fast durchweg abwärts ging, waren die Strapazen erträglich und alle waren begeistert von der herrlichen Strecke und den beeindruckenden Ausblicken während der Fahrt. Selbst der Ortler mit seinen knapp 4.000 m Höhe grüßte die Radler im herrlichen Sonnenschein. Ein gutes Abendessen rundete diesen schönen Tag ab.

Nach einer erholsamen Nachtruhe und einem stärkenden Frühstück wurde am Dienstagmorgen die zweite Radtour angetreten. Zunächst ging es steil bergab nach Meran, dann weiter Richtung Bozen bis Sigmundskron. Nun wurden die Kräfte und Muskeln stark beansprucht, denn es ging richtig bergauf Richtung Kalterer See. Aber auch das wurde gemeistert, und so konnte man sich am See wieder stärken für die Rückfahrt. Da eine Bahnfahrt mit mehreren Rädern fast nicht möglich ist, musste die ganze Strecke wieder zurückgeradelt werden. Zunächst über Auer nach Bozen und dann weiter nach Meran. Von dort ging es wieder langsam bergan und die E-Unterstützung wurde stark beansprucht. So war es nicht verwunderlich, dass in Algund die Fahrt nach knapp 120 km zu Ende war. Der Radtransporter musste für die letzten sieben Kilometer in Anspruch genommen werden und so ging ein langer anstrengender aber abwechslungsreicher Tag zu Ende. Laut Wetterprognosen sollte der Mittwoch regnerisch werden, was auch teilweise eintraf. Enttäuscht war man nicht, hatten doch die beiden vorangegangenen Tage viel Kraft und Energie gekostet. So stand der Besuch der Stadt Meran auf dem Programm, was auch ausgiebig von allen genossen wurde. Als gegen Mittag sich das Wetter wieder von seiner schönsten Seite zeigte, wanderten einige noch von Meran über Dorf Tirol bis nach Rabland. Ein gemütlicher Abschlussabend schloss sich an.

Die Heimfahrt am Feiertag verlief rundum zufrieden und ohne Stau bis nach Erlenbach bei Neckarsulm. Dort war zum Abschluss der Reise ein Besenbesuch organisiert. Auch wurde allen Verantwortlichen der Ausfahrt hier gedankt: Gisela Sinn für die Ausarbeitung und Programmgestaltung der Reise, Bruno Mackert für die Bereitstellung des Kleinbusses und des Pkws, Hans Hammel für den Pkw und Johannes Hanke für den Radanhänger.

Dieser schöne Abschluss der Radsaison 2019 wird allen Teilnehmern bestimmt lange in Erinnerung bleiben.

Reisegruppe vor dem Start der ersten Radtour.
Im Hintergrund der berühmte Kirchturm im See

SV Mörtelstein

Sportgericht urteilt zugunsten des SV Mörtelstein

Die Wertung des Spieles SV Mörtelstein gegen die zweite Mannschaft der Germania Obrigheim am 30. September wird durch Urteil des Sportgerichts auf 3:0 korrigiert (ursprüngliches Ergebnis 1:1), da die Germania zu viele Spieler eingesetzt hat, die nicht spielberechtigt waren, da sie in der laufenden Saison bereits zu oft in der 1. Mannschaft eingesetzt waren. Der Einwand der Verantwortlichen der Germania, diese Regelung nicht gekannt zu haben, wurde vom Sportgericht nicht akzeptiert. Zugleich muss die Germania ein Strafgeld in Höhe von 100 Euro zahlen und die Kosten des Verfahrens tragen.

DLRG Ortsgruppe Gundelsheim

Hallenbadtraining Haßmersheim

Am Samstag, 12. Oktober 2019, findet unser Schwimmtraining zu folgenden Zeiten im Hallenbad Haßmersheim statt:
Schwimmkurs: von 15.30 bis 16.30 Uhr
Übergangstraining: von 16.30 bis 17.30 Uhr
Jugendtraining: von 17.30 bis 18.30 Uhr
Aktiventraining: von 18.30 bis 19.30 Uhr
Interessierte Kinder und Jugendliche sind herzlich zu einer Schnupperstunde eingeladen (Schulstr. 26, Haßmersheim)
Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage:
https://gundelsheim.dlrg.de/

Der ideale Hund:

Er nimmt sein „Geschäft“ wieder mit...

Sollte Ihr Hund das nicht können, müssen SIE dafür sorgen!

Mitteilungen der Parteien

CDU Orts- und Gemeindeverband Obrigheim

Sonstige Bekanntmachungen

Wohnberatung für Senioren und behinderte Menschen - barrierefreies Wohnen und Leben

Unterstützung bei sämtlichen Fragen der Wohnraumanpassung, Finanzierung, Hilfsmittelberatung und bei Umbau.
Ansprechpartnerin: Jutta Baumgartner-Kniel, Scheffelstr. 3, Mosbach, Tel. 06261/84-2284

Notruf, Rettungsdienst und Feuerwehr Tel. 112

Krankentransport Tel. 06261/19222

Polizei Tel. 110

Heimatverein Kraichgau e.V.

Kraichgau-Bibliothek geöffnet
Am Samstag, 12. Oktober 2019 besteht für Interessierte und Mitglieder des Heimatvereins erneut die Gelegenheit, sich in der im Schloss Gochsheim untergebrachten Kraichgau-Bibliothek von 9.00 bis 13.00 Uhr umfassend über den Kraichgau, seine Geschichte, seine Kultur und seine Bewohner zu informieren oder die Anregungen aus Exkursionen zu vertiefen bzw. sich darauf vorzubereiten. Nicht zu vergessen auch unser „Bücherflohmarkt“ für heimatkundliche Literatur, die im Buchhandel meist bereits nicht mehr erhältlich ist.
Die nächsten Öffnungstermine sind am 26. Oktober, 9. und 23. November sowie 7. Dezember.
Adresse: Kraichgau-Bibliothek im Graf-Eberstein-Schloss in Gochsheim, Hauptstr. 89, 76703 Kraichtal-Gochsheim.
Die Öffnungstermine finden sich auch im Internet unter www.heimatverein-kraichgau.de. Dort finden Sie auch einen Link zum Verzeichnis der in der Kraichgau-Bibliothek vorhandenen Ortssippenbücher.

Rentensprechtag

Der nächste Sprechtag des Versichertenberaters Ludger Geier, Deutsche Rentenversicherung, findet am Freitag, 18. Oktober ab 14.00 Uhr in den Räumen der DAK-Gesundheit, Hauptstr. 22, 74821 Mosbach statt. Während dieser Zeit können auch Rentenanträge gestellt werden. Außerdem besteht die Möglichkeit, sich die Rente ausrechnen zu lassen. Es sollte abgeklärt werden, ob alle Zeiten erfasst sind. Zu diesem Zweck kann ein Versicherungsverlauf angefordert werden.
Terminvereinbarung unter Tel. 06274/5266 oder 0160/1728884.

Caritasverband Mosbach

Eltern bleiben - ein Gruppenangebot für Eltern in Trennungs- und Scheidungssituationen
Die psychologische Erziehungs- und Familienberatungsstelle des Caritasverbandes bietet eine Gruppe für Eltern an, die getrennt oder geschieden sind.
In dem Gruppentraining geht es u.a. um die Beziehungspflege zum Kind, Umgang mit dem Ex-Partner, die Bedürfnisse der Kinder, Strategien der Konfliktbewältigung und Förderung der emotionalen Kompetenzen.
Dieses Angebot wird über das Landesprogramm Stärke finanziert und ist somit kostenlos. Beginn ist am 21. Oktober. Ein Kurs umfasst 6 Termine. Info und Anmeldung: Caritasverband Mosbach, Amthausstr. 10, Tel. 06261/92010, E-Mail: eb@caritas-nok.de.

Der Evang. Oberkirchenrat informiert

Freiwilligendienst im Ausland für junge Leute: Ein Jahr in Mexiko, Argentinien, Uruguay, Costa Rica, Rumänien, Israel-Palästina oder Italien für den Frieden
Jeden Sommer entsendet der „Freiwillige Ökumenische Friedensdienst“ der evangelischen Landeskirche in Baden 36 junge Frauen und Männer im Alter zwischen 18 und 28 Jahren für ein Jahr ins Ausland.
Wer einen Freiwilligendienst machen möchte, sollte offen dafür sein, Menschen in anderen Lebenssituationen und Kulturen kennenzulernen und die Bereitschaft mitbringen, sich entwicklungspolitisch zu engagieren sowie aus dem globalen Miteinander zu lernen.
Bei den Einsatzstellen in Mexiko, Argentinien, Uruguay, Costa Rica, Rumänien, Israel-Palästina und Italien handelt es sich vorwiegend um soziale und pädagogische Einrichtungen, als auch Tätigkeiten im kulturellen, landwirtschaftlichen oder handwerklichen Bereich sowie in der Gemeindearbeit..
Als anerkannter Träger der Bundesprogramme „weltwärts“ und „Internationaler Jugendfreiwilligendienst“, begleitet der „Freiwillige Ökumenische Friedensdienst“ engagierte Erwachsene auf ihrem Weg als Freiwillige.
Durch Seminare vor der Ausreise und während des Friedensdienstes werden sie auf ihre Aufgaben vorbereitet.
Des Weiteren werden Reise-, Unterkunfts-, Versicherungs- und Verpflegungskosten übernommen. Darüber hinaus erhalten die Freiwilligen ein monatliches Taschengeld.
Die Bewerbungsphase läuft bis zum 31. Oktober 2019. Das Angebot steht jungen Frauen und Männern offen, Abitur ist keine Voraussetzung auch nicht die Zugehörigkeit zur evangelischen Kirche.
Weitere Informationen und die Bewerbungsunterlagen gibt es auf unserer Homepage unter www.freiwillige-vor.org
Ansprechpartner: Vincent Berger (Vincent.Berger@ekiba.de), Tel. 0721/9175 467.

Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. (ABSH) - Regionalgruppe Baden -

Woche des Sehens - Altersbedingte Makuladegeneration, Glaukom Info-Veranstaltung der Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. (ABSH) - Regionalgruppe Baden -
Die Zahl von Menschen mit einer Augenerkrankung nimmt stetig zu. Oft fehlen den Betroffenen jedoch nähere Informationen zu ihrer Seheinschränkung, wie altersbedingte Makuladegeneration (AMD), Grüner Star (Glaukom), Grauer Star (Katarakt), Retinitis Pigmetosa (Röhren- oder Tunnelblick), diabetische Augenerkrankungen und viele andere Augenerkrankungen. Was ist die Ursache, wie wird diagnostiziert, gibt es Therapien, welche Hilfen gibt es? Was geschieht mit meinem Arbeitsplatz? Fragen über Fragen, die beantwortet werden können.
Zu unserem kommenden offenen Treffen referiert Frau Dr. Karin Thomas von der Gemeinschaftspraxis Kohm aus Karlsruhe über die verschiedenen Augenerkrankungen mit anschl. Diskussion. Wir treffen uns am Samstag, 12. Oktober 2019 ab 14.00 Uhr im Kofflers Heuriger, Lange Str. 1, 76199 Karlsruhe.
Um besser planen zu können bitte ich um kurze Anmeldung bei mir. Vielen Dank.
Harald Frase, Leiter der Regionalgruppe
Tel. 0721/329699, E-Mail: rg-baden@abs-hilfe.de

Das Kulturamt der Stadt Mosbach informiert

Weltgeschichten - Die neue Spielzeit der Badischen Landesbühne
Die neue Spielzeit der Badischen Landesbühne steht unter dem Motto „Weltgeschichten“. Unsere Welt ist im Wandel. Den Spielzeitauftakt macht Daniel Kehlmanns Roman „Die Vermessung der Welt“. Darauf folgt die Uraufführung „Der Illegale“ mit Texten von Günther Weisenborn.
Weiter geht es mit einer Komödie von Pierre Barillet und Jean-Pierre Grédy „Das Schmuckstück“.
Bettina Wilpert erhielt für ihren Debütroman „Nichts, was uns passiert“ den ZDF-aspekte-Literaturpreis 2018.
Rainer Werner Fassbinder ist mit „Welt am Draht“ eine packende Mischung aus Krimi und Science Fiction gelungen, die das Spiel mit verschiedenen Wirklichkeitsebenen verblüffend spannend und klar zu verbinden weiß.
Das Werk von Thomas Brasch ist eines der markantesten der neueren deutschen Literatur.
Für die Freilichtbühne hat der Intendant der Badischen Landesbühne die Komödie „Das Sparschwein“ von Eugène Labiche ausgewählt, dem Großmeister des französischen Boulevardtheaters.
Wer sich den Preisvorteil eines Abonnements für alle sieben Stücke sichern möchte sowie einen festen Sitzplatz reservieren, der meldet sich beim Kulturamt, Daniela Keil, Zimmer 302 im 3. OG oder telefonisch unter Tel. 06261/82-225.
Weitere Informationen zu den neuen Stücken der Badischen Landesbühne erhalten Sie unter www.dieblb.de sowie im Programmheft der Spielzeit 2019/2020, das auch in der Tourist Information am Marktplatz ausliegt.

Herbstferienprogramm auf der Jugendfarm Schwarzach

Schaurig schöne Kürbisse schnitzen
Jugendfarm Schwarzach lädt Kinder zum Herbstferienprogramm ein
Anmeldungen für das Ferienprogramm gehen per E-Mail an: jugendfarm.schwarzach@johannes-diakonie.de.
Anmeldeschluss ist am Donnerstag, 17. Oktober. Weitere Informationen zum Programm, zu Anmeldung und Preisen gibt es unter www.johannes-diakonie.de/jugendfarm.
Die Jugendfarm Schwarzach liegt auf dem Standort Schwarzach der Johannes-Diakonie Mosbach. Sie ist eine Einrichtung der offenen Kinder- und Jugendarbeit und eine Begegnungsstätte für Menschen mit und ohne Behinderung.

Hilf bitte älteren Menschen und Kindern über die Straße.

An alle Vereine und Institutionen

Bilder und pdf-Dateien in Ihrem Mitteilungsblatt

Bei der Gestaltung der Vorankündigungen für Ihre Veranstaltungen sollen Bilder eine **Mindestauflösung von 300 dpi** haben und die pdf–Dateien mit der Einstellung **„qualitativ hochwertiger Druck“** erstellt werden.

Ihr Verlag

Müll gehört nicht auf die Straße

SUDOKU

NUSSBAUM MEDIEN

Sudoku Nr. 41 | 2019 | mittel

		1			8	4		6
6		4			5			
		3		2				8
	4		8		3	7		
		6				8		
		8	5		2		9	
3				4		9		
			3			2		7
8		2	7			6		

Die Aufgabe lautet, die leeren Felder so mit Ziffern von 1 bis 9 zu füllen, dass in jeder Zeile, jeder Spalte und jedem der kleinen 3x3-Quadrate jede der Ziffern von 1 bis 9 genau einmal vorkommt. Die Auflösung des Rätsels finden Sie in den ePaper-Ausgaben der Amts- und privaten Mitteilungsblätter von NUSSBAUM MEDIEN St. Leon-Rot unter www.lokalmatador.de/lokalzeitungen.

Ausbildung bei Nussbaum Medien

WIR SUCHEN DICH!

Nähere Infos zu den Ausbildungsberufen findest du unter nussbaum-medien.de/ausbildung

Das bedeutet die Ausbildung bei uns…

Die duale Berufsausbildung war schon immer eine tragende Säule der Unternehmensphilosophie von Nussbaum Medien.

Seit vielen Jahren bilden wir erfolgreich in unterschiedlichen Ausbildungsberufen aus, viele unserer ehemaligen Auszubildenden sind auch heute noch ein wichtiger Teil von Nussbaum Medien.

Noch nie war es so spannend wie heute: Auszubildende haben die Chance unseren Veränderungsprozess vom Verlag zum Multimediahaus hautnah mitzuerleben.

Sie werden ein wichtiger Bestandteil des Workflows von der Anzeigenannahme über die Gestaltung bis hin zum Druck der Lokalzeitungen bzw. der Veröffentlichung von Online-Inhalten. Nussbaum Medien arbeitet intensiv an der Zukunft der lokalen Kommunikation.

Unsere Print-Produkte werden durch unsere neuen Geschäftsmodelle, unter anderem im Bereich E-Commerce, ergänzt.

Begleite auch du uns in die Zukunft der lokalen Kommunikation.

Was wir dir als Auszubildenden bieten:

- **Einblick in alle Abteilungen**
- **Moderne Arbeitsplätze**
- **Attraktive Ausbildungsvergütung**
- **Fahrtkostenzuschuss** und VWL-Arbeitgeberzuschuss
- **Exkursionen und Bildungsreisen**
- **Nussbaum Fit** – unser Betriebliches Gesundheitsmanagement
- **Weiterbildungen** an der Nussbaum Akademie
- **Prämien** für sehr gute Klassenarbeiten und Ausbildungszeugnisse
- **Flache Hierarchie** und immer ein offenes Ohr
- **Regelmäßige Feedbackgespräche** mit deinen Ausbildern
- **Angenehme Arbeitszeiten** mit der Möglichkeit der flexiblen Gestaltung; Montag bis Donnerstag: ganztags; Freitag: vormittags

Interesse geweckt?
ausbildung@nussbaum-medien.de

Wir freuen uns auf deine aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail oder Post unter Angabe der genannten Bewerbungsnummer.

Zum Ausbildungsbeginn 1. September 2020 suchen wir:

Kaufleute für Marketingkommunikation

NMSLR 278 Standort St. Leon-Rot

Fachinformatiker (m/w/d) Fachrichtung Systemintegration

NMSLR 279 Standort St. Leon-Rot

Medientechnologe (m/w/d) Druck

NMSLR 280 Standort St. Leon-Rot
NMWDST 128 Standort Weil der Stadt

Mediengestalter (m/w/d) Digital und Print

NMSLR 281 Standort St. Leon-Rot
NMWDST 129 Standort Weil der Stadt

Medienkaufleute Digital und Print

NMSLR 282 Standort St. Leon-Rot
NMWDST 127 Standort Weil der Stadt

NUSSBAUM MEDIEN

Betriebe der Nussbaum Medien
Weil der Stadt · St. Leon-Rot · Bad Rappenau · Rottweil · Ebersbach an der Fils · Horb

www.nussbaum-medien.de

kaufinBW

Lokal einkaufen

Aus Liebe zur Heimat

»Lass dich von den lokalen und regionalen Anbietern überzeugen. Die kurzen Transportwege schonen die Umwelt und verbinden dich mit deiner Region.«

Sie sind selbst ein regionaler Produzent oder Anbieter?

Bringen auch Sie Ihr Unternehmen ins Netz, präsentieren Sie sich auf dem Marktplatz kaufinBW und profitieren Sie von vielen Möglichkeiten – wir beraten Sie gerne.

Jetzt online durchstarten **partner.kaufinbw.de**

NUSSBAUM MEDIEN

Ein Produkt von Nussbaum Medien

Weil der Stadt · St. Leon-Rot · Bad Rappenau · Rottweil · Ebersbach an der Fils · Horb

www.nussbaum-medien.de

STELLENANGEBOTE

PLAY POINT

Über 50 Filialen

Für unsere Spielhalle in

Mosbach,
Hauptstr. 2

suchen wir **Servicepersonal**

in **Teilzeit** für den Wechseldienst an allen Wochentagen.

– Was wir Ihnen bieten –

Sonderzuschläge
Kinderbetreuungszuschuss
Prämien & Incentive Reisen
Betriebl. Altersvorsorge

Tel. Bewerbung Mo.- Fr. 9-17 Uhr

07666 - 88 48 550

www.play-point.net
kontakt@hami-automaten.de

Wir bearbeiten seit 1959 Naturdärme die in der Fleischwarenindustrie als hochwertige Wursthüllen benötigt werden.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:

1 Metzger/Fleischer (m/w/d)

Vollzeitstelle 42 Wochenstunden

1 Produktionshelfer (m/w/d)

Vollzeitstelle 42 Wochenstunden

1 Lagerarbeiter (m/w/d)

Vollzeitstelle 42 Wochenstunden

Voraussetzung sind deutsche Sprache in Wort und Schrift sowie körperliche Belastbarkeit. Grundkenntnisse in EDV wären wünschenswert.

Wir bitten um persönliche Bewerbung nach telefonischer Terminvereinbarung mit unserer Frau Beate Schifferdecker unter der Telefondurchwahl 06262 9218-23.

HESTREDA-Streckfuss Naturdarm KG

Im Oberen Tal 4, 74858 Aglasterhausen, www.hestreda.de

Steuererklärung?
Ich kann das.

Dann passen Sie zur **VLH.**

Ihre Zukunft beim Marktführer.

Als VLH-Berater/in erstellen Sie für unsere Mitglieder Einkommensteuererklärungen (§ 4 Nr. 11 StBerG). Sie beraten, beantragen Steuerermäßigungen, prüfen Steuerbescheide, legen im Zweifel Einspruch ein und kommunizieren mit dem Finanzamt.

Wir suchen:

Qualifizierte Personen mit mind. drei Jahren Berufserfahrung im steuerlichen Bereich, die sich – z. B. nebenberuflich im heimischen Büro – mit einer VLH-Beratungsstelle selbstständig machen. Sie bestimmen Arbeitszeit und -umfang selbst.

Wir bieten:

- Leistungsgerechtes Einkommen
- Attraktives Prämiensystem
- Flexible Arbeitseinteilung
- Unterstützung bei der Mitgliederakquise
- Kostenlose Homepage
- Starter- und Softwarepaket zum Nulltarif
- Werbe- und PR-Mittel
- Expertenhilfe bei IT- und Steuerfragen
- Weiterbildungsangebote
- Betriebliche Altersvorsorge
- Vermögensschaden-haftpflichtversicherung

Wir sind:

Mit einer Million Mitgliedern und bundesweit rund 3.000 Beratungsstellen ist die VLH Deutschlands größter Lohnsteuerhilfeverein.

Bewerben Sie sich jetzt mit der Kennziffer TZ2019 bei unserem regionalen Ansprechpartner:

Steffen Rudigier, 74182 Obersulm-Willsbach
☎ 07134 9107910, steffen.rudigier@vlh.de

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

www.vlh.de/karriere

---

bender
blume & garten

Zur Ergänzung unseres **TEAMS** suchen wir

eine/n **GÄRTNER/IN &**
eine/n **FLORISTIN/EN**

Floristik- & Gartenbau Meisterbetrieb
Wolfgang & Martina Bender
Breitenbronner Straße 28 · 74858 Aglasterhausen
Fon: 06262 - 62 33 · Fax: 06262 - 56 55
Mail: info@blume-garten-bender.de
Immer eine Sti(e)llänge voraus!

Berücksichtigen Sie beim Einkauf die Angebote unserer Inserenten!

Kurzer Weg - klasse Service!

KEIN MÄRCHEN!
WIR KAUFEN ALLES.*
KÖNIGSKINDER IMMOBILIEN
Verkaufen Sie Ihre Immobilie an unsere vorgemerkten Kunden u.a. von Daimler, Porsche und Bosch oder einfach direkt an uns.
Ihre Ansprechpartner: Dr. Wilken und Dr. Barth
Bekannt aus der Fernseh-Werbung bei RTL + NTV
* nach interner Prüfung
Königskinder Immobilien GmbH, Königstraße 62, 70173 Stuttgart, info@koenigskinder.de, www.koenigskinder.de
Info-Tel.: 0711 400 544 0

Energieausweis - Teil 1 -

Seit 2014 ist es Pflicht: das Vorlegen eines Energieausweises bei dem Verkauf oder der Vermietung einer Immobilie. Wer dagegen verstößt, riskiert hohe Geldstrafen von bis zu 15.000 €. Betroffen von dieser Regelung sind sowohl Wohngebäude als auch Nichtwohngebäude. Bei dem Verkauf oder der Vermietung einer Wohnung muss der Energieausweis des gesamten Hauses vorgelegt werden, diesen können Sie bei der Hausverwaltung erfragen. Selbstverständlich gibt es keine Regel ohne Ausnahme. Ausgenommen von der gesetzlichen Pflicht sind z.B. unter Denkmalschutz stehende Gebäude sowie „Abrisshäuser".

Spätestens bei der Besichtigung muss der Energieausweis vorgelegt werden.

- Fortsetzung erfolgt KW 43 -

Einladung zum Immobilien-Sonntag, am 13.10.2019 von 13 bis 18 Uhr

Mosbach
Tel. +49-(0)6261-936 60 10
www.engelvoelkers.com/mosbach · Immobilienmakler

ENGEL&VÖLKERS®

HOCHZEIT

UNTERRICHT

Nachhilfe
Klasse 4 bis zum Abi
Mathe, Deutsch, Englisch,
sehr preiswert (gewerblich)
☎ 01579 2470304

EINE ANZEIGE HILFT SUCHEN!

STYLE & BEAUTY

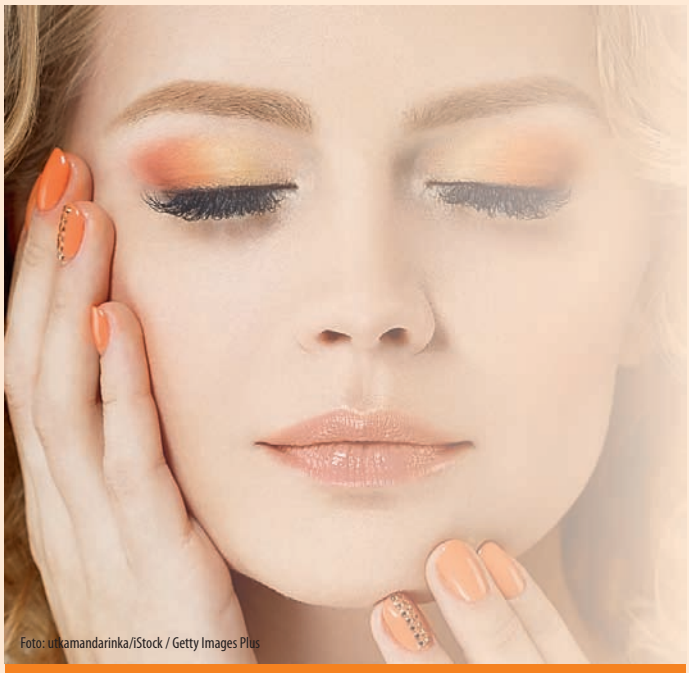

Foto: utkamandarinka/iStock / Getty Images Plus

Trendy Make-up für den Herbst

Dieser Herbst bringt knallige Make-up-Highlights mit einem Mix aus sanften Pastelltönen und feurigen Farben. Die Augen werden dieses Jahr gerne stark betont. Dunkel geschminkte Klassiker wie Smokey Eyes oder Cat Eyes sind für den Herbst die Top-Favoriten. Ein schwarzer Lidstrich oder eine mit Kajal betonte Wasserlinie am oberen und unteren Wimpernrand machen den Look perfekt für kühlere Tage und dunklere Farben in der Kleidung.

Knallig und bunt und glitzernd

In bunten Herbstfarben dürfen altersabhängig auch knalligere Farben wie Gelb, Orange und Pink geschminkt werden. Rostrottöne und alle Grünvarianten lassen sich ideal mit Beigetönen kombinieren., zudem passen sie hervorragend zu sanften Orangetönen. Alles was glänzt und funkelt darf diese Saison auf das Augenlid aufgetragen werden, egal ob als dezente Highlights oder große, auffällige und bunte Glitzerpartikel. Glitzernde Steinchen oder kleine Tattoos sind total in, besonders auf Partys. Wer es doch dezenter mag, kann auf matte Pastelltöne auf den Augenlidern wie beispielsweise Mint zurückgreifen. Diese Farben kann man auch im Alltag wunderbar tragen, ohne überschminkt auszusehen.

Dunkelrote Lippen und pinke Wangen

Auf den Lippen sind kräftige und dunkle Rotwein-Nuancen in Kombination mit einem schlichten Make-up absolut im Trend. Die dunkelroten Lippen passen perfekt zur frisch vom Sommer gebräunten Haut und werden diesen Herbst bevorzugt als matte Variante getragen. Auch Beerentöne eignen sich gut für ein herbstliches Make-up und stehen nahezu jeder Frau.Lange Zeit waren Brauntöne und Bronzing-Powder beim Rouge beliebt, in diesem Herbst dürfen es knallige Pink- oder Rottöne sein.

Die Trends diesen Herbst sind zwar knallig und bunt, aber wichtig ist, dass man sich damit wohlfühlt. Sonst lieber zu dezenteren Farben greifen, mit denen man seinen Typ betont, ohne ihn zu überzeichnen. (beautypress/red)

Sabrina Wellmann Helmstadter Str. 15/1 74934 Reichartshausen
Telefon 0151 23008225
Web www.wellmann-fachfusspflege.de
E-Mail sabrina@wellmann-fachfusspflege.de

Foto: kerdkanno/iStock / Getty Images Plus

„Grüne" Hautpflege: Ist Naturkosmetik besser?

Naturkosmetik liegt im Trend. Immer mehr Verbraucher greifen zu Cremes, die keine synthetischen Zusatzstoffe enthalten.

Wie viel Natur steckt in dem Produkt eigentlich? Oft ist schwer zu erkennen, ob man eine herkömmliche Creme in der Hand hält oder eine naturkosmetische. Firmen werben oft mit Naturmotiven auf der Packung. Es gibt zahlreiche Siegel, aber auch hier ist es schwierig, den Überblick zu behalten. Im Zweifelsfall sollte man bewusst nachfragen.

Beratung ist wichtig

Jede Creme sollte gut verträglich sein und vor allem individuell zum Hauttyp passen.

Das gilt für herkömmliche Cremes genauso wie für Naturkosmetik-Produkte. Deshalb ist die Beratung wichtig. Generell ist Naturkosmetik besser für die Umwelt. Bei zertifizierten Produkten werden weder Mikroplastik, noch synthetischen Stoffe verwendet.

In den letzten Jahren hat sich bei der Naturkosmetik viel getan. Rein pflanzliche Cremes sind heutzutage wirksamer und anwenderfreundlicher als früher.

Auch die Konsistenz ist angenehmer geworden. Bei manchen Produkten ist die Wirkung allerdings trotzdem schwächer als bei der herkömmlichen Variante, zum Beispiel bei Haarfarben, Sonnenschutzmitteln oder Antitranspirants. Da die Haltbarkeit von naturkosmetischen Produkten begrenzt ist, sollte man sie nach dem Öffnen innerhalb von sechs bis zwölf Monaten verbrauchen. (ots/Wort & Bild Verlag/Apotheken Umschau/red)

GESCHÄFTSANZEIGEN

KüchenGalerie
mosbach

Pfalzgraf-Otto-Straße 42, 74821 Mosbach,
Tel. 06261 8994715, E-Mail: info@kueche-mosbach.de
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 19.00 Uhr, Sa. 9.00 – 16.00 Uhr

Weilerhöfer Bauernladen
Putenspezialitäten
74921 Helmstadt-Bargen
Weilerhof 1, Tel. 06262 6142

Puten-
➔ Currygulasch 100 g € 0,99
➔ Ringlyoner 100 g € 0,89

GOLD-ANKAUF
Für Zahngold, Altgold, Schmuck, Münzen und Silber zahlen wir Höchstpreise!
Grimm
UHREN UND SCHMUCKHAUS
Pro Gramm Feingold bis zu € 44,00
74821 Mosbach Hauptstraße 82 Telefon 0 62 61 / 26 75

MALERBETRIEB
M JAHN
74847 Obrigheim / Asbach
Telefon 06262 95197
Fax 06262 95199

Maler- u. Tapezierarbeiten
Fassadenanstriche
Gerüstbau
Trockenausbau
Vollwärmeschutz

SUZUKI
Way of Life!

Autohaus Ralph Müller
Suzuki-Vertragshändler
Ortsstraße 7
74847 Obrigheim-Asbach
Telefon (0 62 62) 21 46
www.autohaus-mueller.de

Aktenzeichen:
3 K 17/19

Mosbach, 10.09.2019

Amtsgericht Mosbach

VOLLSTRECKUNGSGERICHT

Terminbestimmung:

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Datum	Uhrzeit	Raum	Ort
Dienstag, 19.11.2019	**11.00 Uhr**	**Sitzungssaal 001**	**Amtsgericht Mosbach, Lohrtalweg 2 74821 Mosbach**

öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung:
Eingetragen im Grundbuch von Obrigheim
Miteigentumsanteil verbunden mit Sondereigentum

ME-Anteil	Sondereigentums-Art	Blatt
66,16/1000	Sondereigentum an der im Aufteilungsplan mit Nr. 004 bezeichneten Wohnung im Haus Luss 36, I. Obergeschoss links	1234

an Grundstück

Gemarkung	Flurstück	Wirtschaftsart u. Lage	Anschrift	m²
Obrigheim	3104/14	Gebäude- und Freifläche	Im Luss 36, 38	2252

Objektbeschreibung/Lage *(lt. Angabe d. Sachverständigen):*
3-Zimmerwohnung in Mehrfamilienhaus mit Kellerraum im UG, Wohnfl. ca. 55,40 m², leerstehend,- Außenschätzung-) **Alle Angaben in Klammer ohne Gewähr!**

Verkehrswert: 45.000,00 €

Der Versteigerungsvermerk ist am 11.04.2019 in das Grundbuch eingetragen worden.

Ist ein Recht im Grundbuch nicht oder erst nach dem Versteigerungsvermerk eingetragen, muss der Berechtigte es anmelden, bevor das Gericht im Versteigerungstermin zum Bieten auffordert; er hat das Recht glaubhaft zu machen, wenn der Gläubiger der Anmeldung widerspricht.
Anderenfalls wird das Recht im geringsten Gebot nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses erst nach dem Anspruch des Gläubigers und der übrigen Rechte befriedigt. Es ist zweckmäßig, 2 Wochen vor dem Termin eine Berechnung der Ansprüche - nach Hauptforderung, Zinsen und Kosten getrennt - einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen. Der Berechtigte kann dies auch zu Protokoll der Geschäftsstelle erklären.
Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundbesitzes oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, muss das Verfahren aufheben oder einstweilen einstellen lassen, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Anderenfalls tritt für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes.
Gemäß §§ 67 bis 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheitsleistung verlangt werden; die Sicherheit ist in der Regel in Höhe von 10 % des Verkehrswertes zu leisten.
Zur Sicherheitsleistung werden zugelassen: Bundesbankschecks und Verrechnungsschecks, die frühestens am dritten Werktag vor dem Versteigerungstermin von einem Kreditinstitut ausgestellt worden und im Inland zahlbar sind; eine selbstschuldnerische, unbedingte und unbefristete Bankbürgschaft; ein Nachweis über die Einzahlung und Gutschrift des Betrages auf das Konto der Gerichtskasse (Landesoberkasse).
Bargeld wird nicht zugelassen. Ein Ausweis ist mitzubringen.
Für Gebote einer Firma ist zusätzlich ein beglaubigter Handelsregisterauszug neuesten Datums vorzulegen. Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein. Besichtigungen des Objekts können nur mit Zustimmung und nach Absprache mit dem Eigentümer stattfinden.

Weitere Informationen erhalten Sie demnächst unter: www.versteigerungspool.de

Kreiß
Rechtspflegerin

PLATZIERUNGSWÜNSCHE
werden beachtet, aber können leider nicht immer eingehalten werden.

Werbung bringt Erfolg!